

Achtung!

Die Anhängervorrichtung darf nur im abgeschlossenen Zustand und mit abgezogenem Schlüssel betrieben werden. Erst dann ist der Kugelkopf ordnungsgemäß verriegelt. Wird dies nicht befolgt, besteht Unfallgefahr.

Caution!

The towing device may only be operated with the lock closed and the key removed. Only then is the tow ball properly locked, otherwise accidents cannot be excluded.

Attention

Le dispositif d'attelage doit uniquement servir à l'état verrouillé, avec la clé retirée. Ce n'est qu'alors que la boule d'attelage est correctement verrouillée. Faute de tenir compte de cet avertissement, on risque l'accident.

Attentie!

De trekhaak mag alleen in gesloten staat en met een verwijderde sleutel worden gebruikt. Pas dan is de trekhaak correct vergrendeld. Als dit niet wordt opgevolgd, is de kans op een ongeval aanwezig.

¡Atención!

El dispositivo de remolque sólo debe ser utilizado cerrado y con la llave extraída, ya que sólo entonces la rótula estará debidamente bloqueada. Si no se sigue esta indicación hay riesgo de accidente.

Attenzione!

Il gancio di traino deve essere usato esclusivamente dopo essere stato chiuso e dopo avere sfilato la chiave. Solo in tal caso esso è regolarmente serrato. In caso contrario vi è pericolo di incidente e di infortunio.

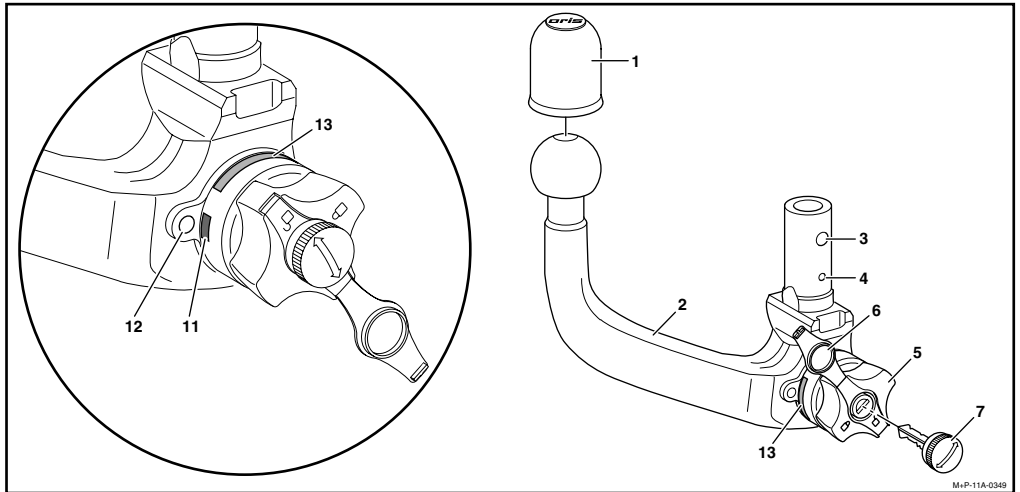
Observera:

Släpvagnsanordningen får endast användas i låst tillstånd och med borttagen nyckel. Först därefter är kulhuvudet ordentligt låst. Om detta inte följs består fara för olyckor!

Pozor!

Závěsné zařízení (přívěsu) lze provozovat pouze v uzavřeném stavu s vytaženým klíčem. Teprve pak je kulová hlava spojky náležitě zablokována. V případě neuposlechnutí vzniká nebezpečí úrazu.

D	<i>Betriebsanleitung</i>	Seite	1
GB	<i>Service schedule</i>	Page	7
F	<i>Notice d'utilisation</i>	Page	13
NL	<i>Handleiding</i>	Pagina	19
E	<i>Instrucciones de manejo</i>	Página	25
I	<i>Usa e manutenzione</i>	Pagina	31
S	<i>Instruktionsbok</i>	Sida	37
CZ	<i>Návod k použití</i>	Strana	43



Übersicht

1. Schutzkappe
2. Kugelkopf
3. Verriegelungskugel
4. Auslösekugel (für Verriegelung)
5. Handrad
6. Abdeckung
7. Schlüssel
11. rote Markierung am Handrad
12. weiße Markierung am Kugelkopf
13. grüne Markierung am Handrad

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Einleitung	2
2. Bedienung	2
2.1 Vorbereitung zur Aufnahme des Kugelkopfes	2
2.2 Vorbereitung zur Anbringung des Kugelkopfes	3
2.3 Kugelkopf am Fahrzeug anbringen	4
2.4 Sicherheitskontrolle	4
2.5 Anhängersteckdose	5
2.6 Kugelkopf abnehmen	5
2.7 Pflegehinweise	6

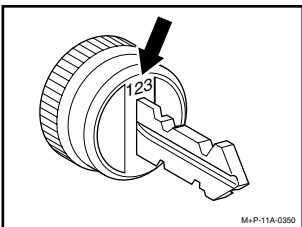
1. Einleitung

Achtung!
Verwenden Sie niemals Hilfsmittel oder Hilfswerkzeuge für das Anbringen beziehungsweise Abnehmen des Kugelkopfes. Hierdurch könnte der Verriegelungs-Mechanismus des Kugelkopfes beschädigt werden, so dass ein sicherer Gebrauch der Anhängervorrichtung nicht mehr gewährleistet ist.

Das Anbringen beziehungsweise Abnehmen des Kugelkopfes ist mit normaler Handkraft möglich.

Bedienungshinweise:

- Lesen Sie vor dem Gebrauch der Anhängervorrichtung sorgfältig diese Bedienungsanleitung.
- Nehmen Sie keine Veränderungen oder Reparaturen an dem Kugelkopf oder der Aufnahmhülse vor.
- Wenden Sie sich bei Handhabungsschwierigkeiten oder Auffälligkeiten an Ihre Vertragswerkstatt.
- Überprüfen Sie vor jeder Fahrt den Kugelkopf auf ordnungsgemäße Verriegelung.
- Bei jedem Fahrbetrieb muß das Schloss abgeschlossen und der Schlüssel abgezogen sein.
- **Entriegeln Sie niemals den Kugelkopf bei angekuppeltem Anhänger.**

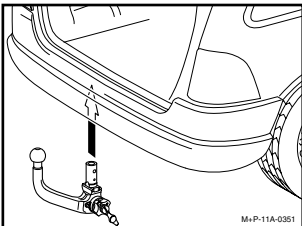


Vor dem ersten Einsatz des Kugelkopfes unbedingt die auf dem Schlüssel eingeprägte Nummer festhalten:

Schlüssel-Nummer:

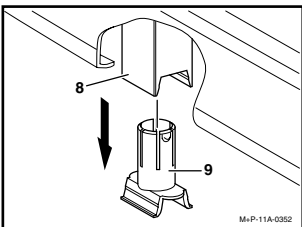
2. Bedienung

2.1 Vorbereitung zur Aufnahme des Kugelkopfes



Die Aufnahme für den Kugelkopf und die Steckdose befinden sich unterhalb des Stoßfängers.

Der abnehmbare Kugelkopf ist entweder in der Reserveradschüssel oder in einer seitlichen Ablage im Gepäckraum untergebracht und wird dort mit einem dafür vorgesehenen Hilfsmittel sicher gehalten.

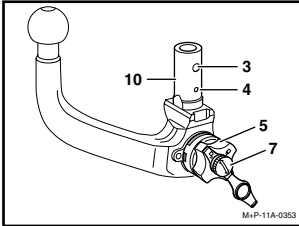


In der Aufnahmhülse (8) ist ein Verschlussstopfen (9) zum Schutz vor Verschmutzungen eingesetzt.

Verschlussstopfen (9) aus der Aufnahmhülse (8) herausziehen.

Achtung!

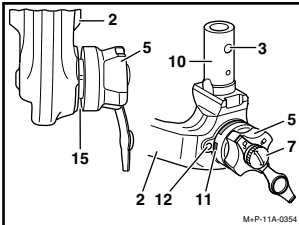
Überprüfen Sie vor dem Einsetzen des Kugelkopfes immer die Aufnahmehülse (8) auf Verschmutzungen. Um eine sichere Verriegelung des Kugelkopfes zu gewährleisten, müssen Verschmutzungen in der Aufnahmehülse (8) unbedingt entfernt werden (siehe 2.7 „Pfleheinweise“).



Kugelkopf aus seiner Ablage im Fahrzeug entnehmen.

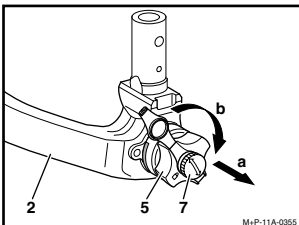
Einsteckschaft (10), Auslösekugel (4), Verriegelungskugel (3) und Handrad (5) dürfen nicht verschmutzt oder beschädigt sein (bei Verschmutzungen siehe 2.7 „Pfleheinweise“).

2.2 Vorbereitung zur Anbringung des Kugelkopfes



Der Kugelkopf (2) muss vorgespannt sein, d.h.,

- die rote Markierung (11) am Handrad (5) zeigt zur weißen Markierung (12) am Kugelkopf (2).
- das Handrad steht deutlich sichtbar vom Kugelkopf (2) ab, so dass ein Spalt (15) von mindestens 4 mm zwischen Handrad (5) und Kugelkopf (2) vorhanden ist.
- die Verriegelungskugel (3) lässt sich in ihrem vollen Durchmesser in den Einsteckschaft (10) der Kupplungskugel eindrücken.
- der Schlüssel (7) steckt im Schloss, der Pfeil auf dem Schlüssel (7) zeigt auf das Symbol „Schloss offen“ und der Schlüssel (7) kann nicht abgezogen werden.



Achtung!

Der Kugelkopf (2) kann nur im vorgespannten Zustand eingebaut werden.

Falls der Kugelkopf (2) **nicht gespannt** ist, spannen Sie diesen wie folgt:

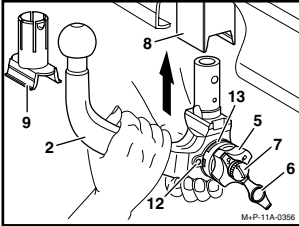
Der Kugelkopf muss aufgeschlossen sein, d.h., der Pfeil auf dem Schlüssel (7) muss auf das Symbol „Schloss offen“ auf dem Handrad (5) zeigen.

Den Kugelkopf (2) mit der linken Hand festhalten. Mit der rechten Hand das Handrad (5) in **Pfeilrichtung a** herausziehen und anschließend in gezogener Position bis zum Anschlag in **Pfeilrichtung b** drehen. Der Kugelkopf (2) ist nun gespannt.

Achtung!

Lässt sich der Kugelkopf (2) nicht wie oben beschrieben vorspannen, dürfen Sie den Kugelkopf (2) nicht verwenden. Suchen Sie bitte Ihre Vertragswerkstatt auf.

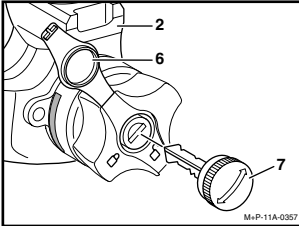
2.3 Kugelkopf am Fahrzeug anbringen



Achtung!

Beim Einsetzen des Kugelkopfes (2) darf das Handrad nicht mit der Hand angefasst werden. Beim Verriegeln dreht sich das Handrad (5) gegen den Uhrzeigersinn zurück und liegt nun wieder am Kugelkopf (2) an.

Den Kugelkopf (2) im gespannten Zustand in Pfeilrichtung in die Aufnahmehülse (8) einführen und kräftig nach oben drücken, bis der Kugelkopf (2) einrastet.



Achtung!

Der Kugelkopf (2) ist richtig eingerastet, wenn die grüne Markierung (13) am Handrad (5) zur weißen Markierung (12) am Kugelkopf zeigt, wenn sich der Schlüssel (7) abziehen lässt und der Spalt zwischen Handrad (5) und Kugelkopf (2) nicht mehr vorhanden ist.

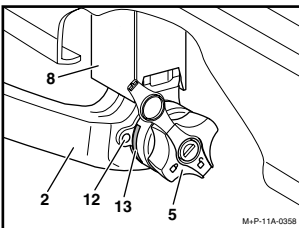
Kugelkopf (2) mit Schlüssel (7) im Uhrzeigersinn abschließen. Nachdem der Schlüssel (7) abgezogen ist, darf sich das Handrad (5) nicht mehr zur Seite ziehen lassen. Schloss mit Abdeckung (6) abdecken.

Achtung!

Aus Sicherheitsgründen muss der Kugelkopf (2) im eingebauten Zustand abgeschlossen werden.

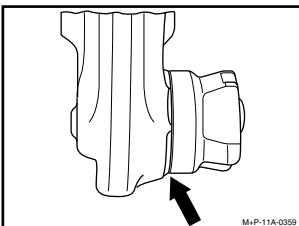
Verschlussstopfen (9) im Fahrzeug aufbewahren.

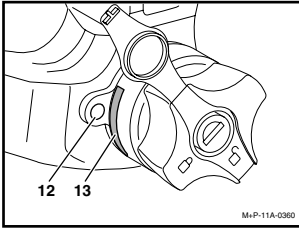
2.4 Sicherheitskontrolle



Aus Sicherheitsgründen müssen Sie die ordnungsgemäße Befestigung des Kugelkopfes (2) wie folgt kontrollieren.

1. Die grüne Markierung (13) am Handrad (5) zeigt zur weißen Markierung (12) am Kugelkopf (2).
2. Das Handrad (5) liegt am Kugelkopf (2) ohne Spalt an (Pfeil) und lässt sich abschließen.
3. Der Kugelkopf (2) sitzt fest in der Aufnahmehülse (8). Auch bei kräftigem Rütteln mit der Hand darf kein Spiel vorhanden sein.
4. Der Kugelkopf (2) ist abgeschlossen, d.h., das Handrad (5) lässt sich nicht mehr zur Seite ziehen.



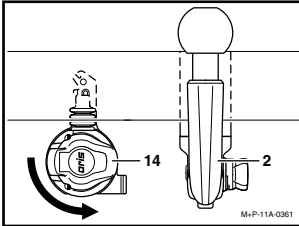


- (12) weiße Markierung am Kugelkopf
- (13) grüne Markierung am Handrad

Achtung!

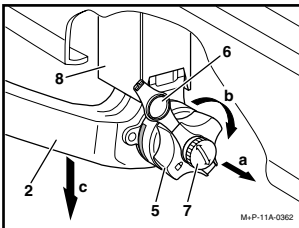
Wird einer dieser 4 Punkte nicht erfüllt, darf die Anhängervorrichtung nicht in Betrieb genommen werden. Es besteht Unfallgefahr! Bitte setzen Sie sich mit Ihrer Vertragswerkstatt in Verbindung.

2.5 Anhängersteckdose



Die herauschwenkbare Steckdose (14) (Pfeil) befindet sich neben dem montierten Kugelkopf (2).

2.6 Kugelkopf abnehmen



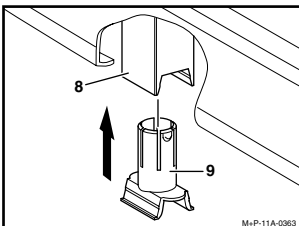
Der Pfeil auf dem Schlüssel (7) muss auf das Symbol „Schloss offen“ auf dem Handrad (5) zeigen.

Den Kugelkopf (2) mit der linken Hand festhalten. Mit der rechten Hand das Handrad (5) in **Pfeilrichtung a** herausziehen, in gezogener Position bis zum Anschlag in **Pfeilrichtung b** drehen und in dieser Position festhalten. Kugelkopf (2) in **Pfeilrichtung c** aus der Aufnahmehülse (8) entnehmen. Handrad (5) loslassen. Der Kugelkopf (2) ist nun gespannt und kann so verstaut werden.

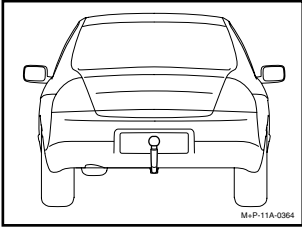
Verstauen Sie den Kugelkopf (2) in der Reserveradschüssel oder in der seitlichen Ablage im Gepäckraum und befestigen Sie ihn dort mit dem dafür vorgesehenen Hilfsmittel.

Achtung!

Den Kugelkopf (2) nie unbefestigt im Gepäckraum liegen lassen. Der Kugelkopf gefährdet sonst bei plötzlichem Bremsen die Fahrzeuginsassen und kann Beschädigungen im Gepäckraum verursachen.



Zum Schutz vor Verschmutzungen ist der Verschlussstopfen (9) bei abgenommenem Kugelkopf stets in die Aufnahmehülse (8) einzusetzen.



Achtung!
Gemäß 70/222/EG muss das Nummernschild voll sichtbar sein. Sie sind daher gesetzlich verpflichtet, den Kugelkopf beim Fahren ohne Anhänger abzunehmen, wenn die Kugel, wie in der Abbildung dargestellt, höher als die Unterkante des Nummernschilds liegt. Bei Zuwiderhandlungen droht Bußgeld.

2.7 Pflegehinweise

Für eine ordnungsgemäße Funktion müssen Kugelkopf und Aufnahmhülse stets sauber sein.

Anlage- und Gleitflächen sind mit harzfreiem Fett regelmäßig zu fetten. Das Schloss ist mit Graphit zu behandeln.

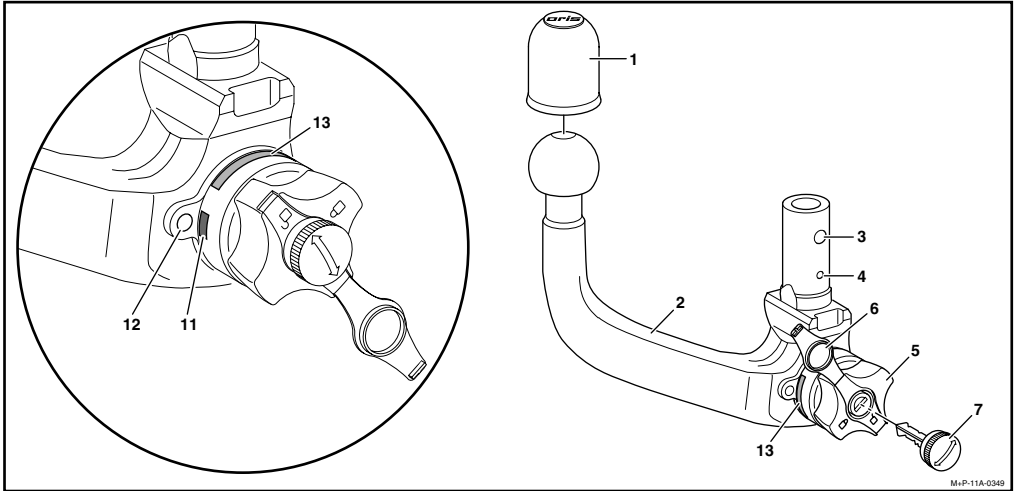
Die Kugel am Kugelkopf zur Aufnahme der Zugkugelpkupplung des Anhängers ist stets zu fetten (Verschleißminderung).

Überprüfen Sie regelmäßig den Durchmesser der Kugel. Sobald der Durchmesser an einer beliebigen Stelle nur noch 49 mm beträgt, darf der abnehmbare Kugelkopf aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzt werden.

Achtung!

Bei der Reinigung des Fahrzeugs mit dem Dampfstrahler ist der Kugelkopf abzunehmen und der Verschlussstopfen in die Aufnahmhülse einzusetzen.

Den Kugelkopf nicht mit dem Dampfstrahler reinigen, da hierbei das zur Schmierung notwendige Fett im Inneren ausgewaschen wird.



Overview

1. Protective cap
2. Tow ball
3. Lock ball
4. Release ball (for locking)
5. Handwheel
6. Cover
7. Key
11. Red marking on handwheel
12. White marking on tow ball
13. Green marking on handwheel

Table of Contents

	Page
1. Introduction	8
2. Operation	8
2.1 Preparing the mounting of the tow ball	8
2.2 Preparing the fitting of the tow ball	9
2.3 Fitting the tow ball on the vehicle	10
2.4 Safety check	10
2.5 Trailer socket	11
2.6 Removing the tow ball	11
2.7 Care and service instructions	12

1. Introduction

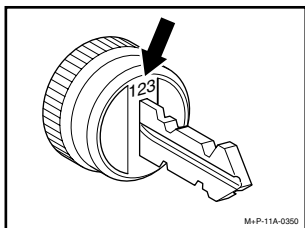
Caution!

Never use any auxiliaries or tools to fit or remove the tow ball. This could damage the locking mechanism of the tow ball, so that safe use of the towing device is no longer guaranteed.

Fitting or removing the tow ball is possible with normal manual force.

Operating instructions:

- Carefully read these operating instructions before using the towing device.
- Do not alter or repair the tow ball or the receiver.
- In case of handling problems or irregularities contact your authorized workshop.
- Before driving check that the tow ball is correctly locked.
- Drive only with the lock in locked condition and with the key removed.
- **Never unlock the tow ball with a coupled trailer.**

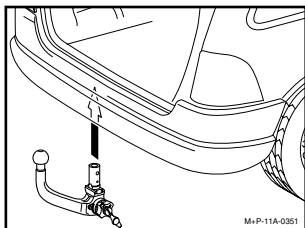


Before using the tow ball for the first time make sure to note down the number engraved on the key:

Key number:

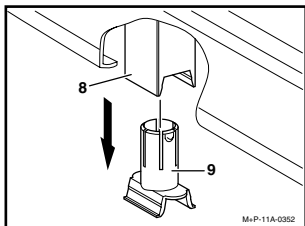
2. Operation

2.1 Preparing the mounting of the tow ball



The mounting points for the tow ball and the socket are located below the bumper.

The detachable tow ball is housed either in the spare wheel nave or in a side pocket in the luggage compartment where it is kept in place by a device specially provided for this purpose.

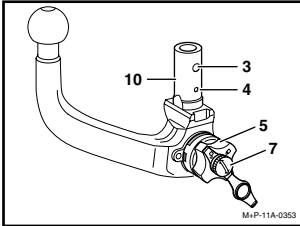


The receiver (8) is provided with a plug (9) as a protection against fouling.

Pull out the plug (9) from the receiver (8).

Caution!

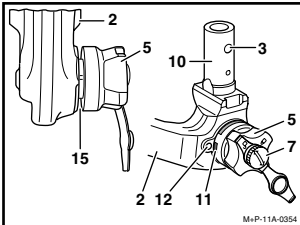
Before using the tow ball make sure to check the receiver (8) for fouling. To ensure reliable locking of the tow ball, any dirt in the receiver (8) must be removed immediately (see 2.7 'Care and service instructions').



Take the tow ball out of its pocket in the vehicle.

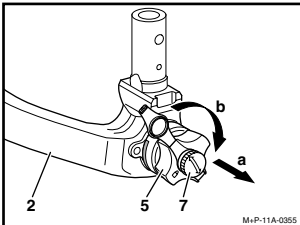
The shank (10), the release ball (4), the lock ball (3) and the handwheel (5) must not be soiled or damaged (in case of soiling see 2.7 'Care and service instructions').

2.2 Preparing the fitting of the tow ball



The tow ball (2) must be prestressed, i.e.

- the red marking (11) on the handwheel (5) points towards the white marking (12) on the tow ball (2);
- the handwheel stands clearly visible away from the tow ball (2), so that a gap (15) of at least 4mm is present between the handwheel (5) and the tow ball (2);
- the lock ball (3) can over its full diameter be pressed into the shank (10) of the tow ball;
- the key (7) sits in the lock, the arrow on the key (7) points towards the symbol 'lock open' and the key (7) cannot be pulled out.



Caution!

The tow ball (2) can only be fitted in the above prestressed condition.

If the tow ball (2) is **not stressed**, stress it as follows:

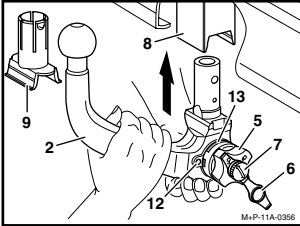
The tow ball must be locked up, i.e. the arrow on the key (7) must point towards to the symbol 'lock open' on the handwheel (5).

Hold the tow ball (2) with your left hand. Pull out the handwheel (5) with your right hand in the direction of **arrow a** and then, holding it in this position, turn it in the direction of **arrow b** right up to the stop. The tow ball (2) is now stressed.

Caution!

If the tow ball (2) cannot be prestressed as described above, you cannot use the tow ball (2). Contact your authorized workshop.

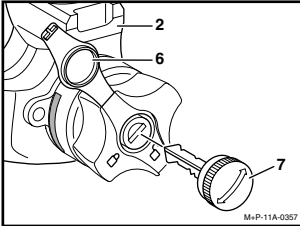
2.3 Fitting the tow ball on the vehicle



Caution!

When fitting the tow ball (2) you must not touch the handwheel with your hands. During locking the handwheel (5) turns back anticlockwise onto the tow ball (2).

Insert the tow ball (2) in prestressed condition into the receiver (8) in the direction of the arrow and press it forcefully upwards until the tow ball (2) clicks into place.



Caution!

The tow ball (2) is correctly locked when the green marking (13) on the handwheel (5) points towards the white marking (12) on the tow ball, when the key (7) can be pulled out and the gap between the handwheel (5) and the tow ball (2) is no longer present.

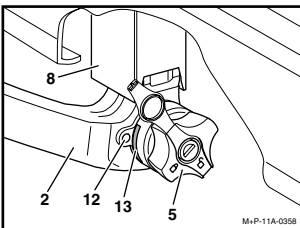
Lock up the tow ball (2) by turning the key (7) clockwise. After removing the key (7) it should no longer be possible to pull the handwheel (5) sideways. Cover the lock with the cover (6).

Caution!

For safety reasons the tow ball (2) must be locked up when it is fitted on the vehicle.

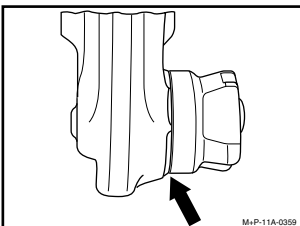
Store the plug (9) in the vehicle.

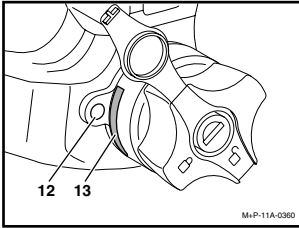
2.4 Safety check



For safety reasons the proper attachment of the tow ball (2) should be checked as follows:

1. The green marking (13) on the handwheel (5) points towards to the white marking (12) on the tow ball (2).
2. The handwheel (5) rests on the tow ball (2) without any gap being present (arrow) and can be locked up.
3. The tow ball (2) sits tight in the receiver (8). No play whatsoever should be present also when shaking it forcefully by hand.
4. The tow ball (2) is locked up, i.e. the handwheel (5) can no longer be pulled sideways.



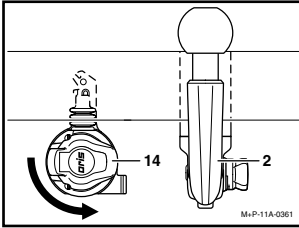


- (12) white marking on tow ball
- (13) green marking on handwheel

Caution!

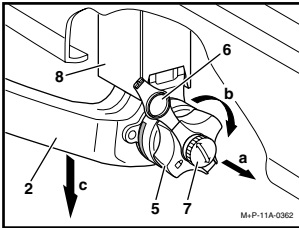
If one of the above conditions is not fulfilled, the towing device shall not be used. Accident hazard! Please contact your authorized workshop.

2.5 Trailer socket



The fold-out socket (14) (arrow) is located next to the mounted tow ball (2).

2.6 Removing the tow ball



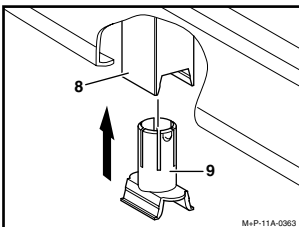
The arrow on the key (7) must point towards to the symbol 'lock open' on the handwheel (5).

Hold the tow ball (2) with your left hand. Pull out the handwheel (5) with your right hand in the direction of **arrow a** and, holding it in this position, turn it in the direction of **arrow b** right up to the stop and hold it in this position. Remove the tow ball (2) from the receiver (8) in the direction of **arrow c**. Release the handwheel (5). The tow ball (2) is now stressed and can be stored in this condition.

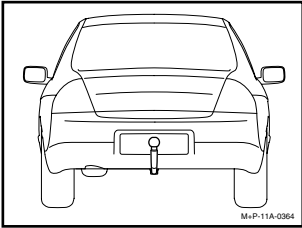
Store the tow ball (2) in the spare wheel nave or in the side pocket in the luggage compartment, and secure it with the special device provided for this purpose.

Caution!

Never leave the tow ball (2) lying around loose in the luggage compartment, otherwise it may cause injuries to the passengers or damage to the luggage compartment in the case of sudden braking.



As a protection against fouling make sure to place the plug (9) in the receiver (8) after removing the tow ball.



Caution!

Pursuant to 70/222/EC the number plate must be completely visible. You are therefore required by law, when driving without a trailer, to remove the tow ball if it projects above the bottom of the number plate, as shown in the figure. Violations may be fined.

2.7 Care and service instructions

To ensure correct operation, the tow ball and the receiver must be kept perfectly clean.

Contact and sliding surfaces must be greased at regular intervals with non-resinous grease. The lock must be treated with graphite.

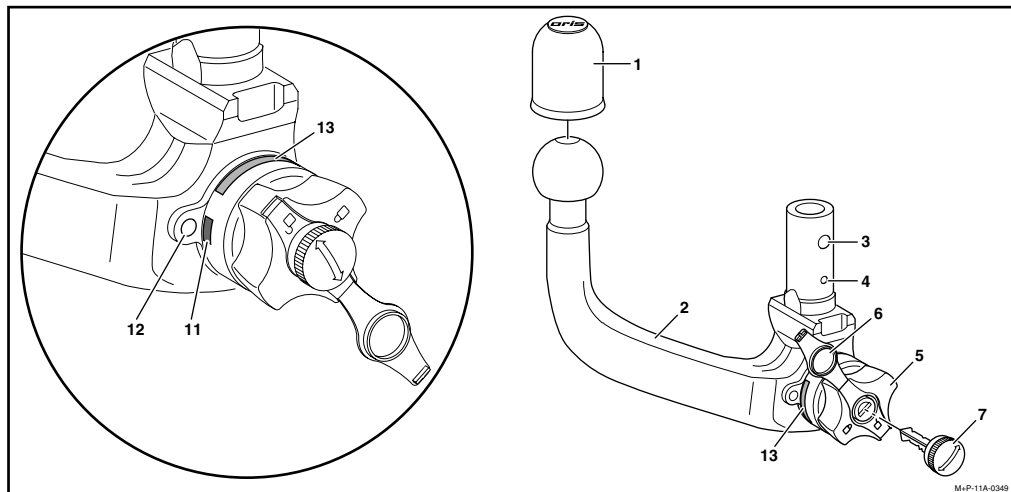
The ball on the tow ball that receives the tow coupling of the trailer must always be greased (to reduce wear).

Regularly check the ball diameter. As soon as the diameter measures only 49mm on any point, the detachable tow ball should no longer be used for safety reasons.

Caution!

When cleaning the vehicle with a steam-jet cleaner, make sure to remove the tow ball and to place the plug in the receiver.

Do not clean the tow ball with the steam-jet cleaner as this will wash out the grease on the inside that is needed for lubrication.



Vue d'ensemble

1. Capuchon de protection
2. Boule d'attelage
3. Bille de verrouillage
4. Bille de déverrouillage
5. Molette
6. Recouvrement
7. Clé
11. Repère rouge sur molette
12. Repère blanc sur boule d'attelage
13. Repère vert sur molette

Sommaire

Page	
1. Introduction	14
2. Utilisation	14
2.1 Préparation du tube destiné à recevoir la boule d'attelage	14
2.2 Préparation de la boule d'attelage en vue de sa mise en place	15
2.3 Montage de la boule d'attelage sur le véhicule	16
2.4 Contrôle de sécurité	16
2.5 Prise de courant pour remorque	17
2.6 Dépose de la boule d'attelage	17
2.7 Indications pour l'entretien	18

1. Introduction

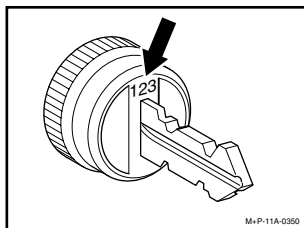
Attention

N'utilisez jamais d'outil pour la mise en place ou la dépose de la boule d'attelage. Ceci pourrait endommager le mécanisme de verrouillage de la boule d'attelage, de sorte que l'utilisation sûre du dispositif d'attelage ne serait plus assurée.

La mise en place, respectivement la dépose de la boule d'attelage est possible avec la seule force manuelle normale.

Indications d'utilisation :

- Lisez attentivement la présente notice d'utilisation, avant d'utiliser le dispositif d'attelage.
- Ne procédez à aucune modification ou réparation sur la boule d'attelage ni sur la douille de fixation.
- Si vous constatez une anomalie ou si vous avez un problème de manipulation, adressez-vous à votre atelier agréé.
- Avant tout déplacement, contrôlez le verrouillage correct de la boule d'attelage.
- Lors de chaque déplacement, la serrure doit être fermée et la clé retirée.
- **Ne déverrouillez jamais la boule d'attelage avec la remorque encore accouplée.**

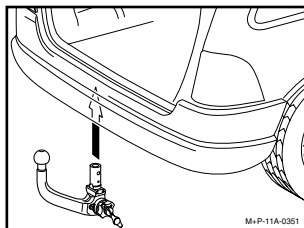


Avant la première utilisation de la boule d'attelage, il est indispensable que vous notiez le numéro gravé sur la clé :

Numéro de clé :

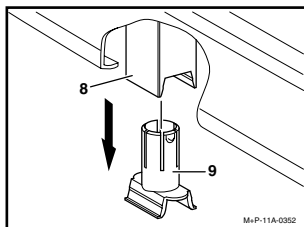
2. Utilisation

2.1 Préparation du tube destiné à recevoir la boule d'attelage



Le tube destiné à recevoir la boule d'attelage et la prise de courant se trouvent sous le pare-chocs.

La boule d'attelage amovible est rangée soit dans l'auge de roue de secours, soit dans l'un des compartiments de rangement du coffre à bagages, où elle est maintenue à l'aide d'une fixation prévue à cet effet.

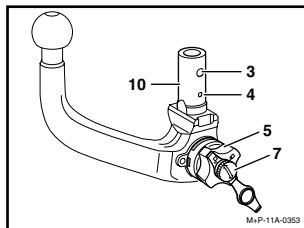


Le tube récepteur (8) comporte un bouchon (9), pour éviter la pénétration de salissures.

Retirer le bouchon (9) du tube récepteur (8).

Attention

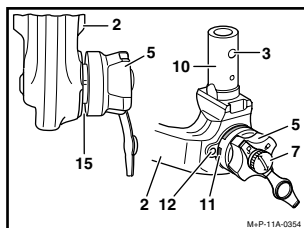
Avant la mise en place de la boule d'attelage, vérifiez systématiquement que le tube récepteur (8) n'est pas bouché par les saletés. Il faut absolument enlever toute salissure du tube récepteur (8) afin d'être certain du verrouillage correct de la boule d'attelage. (Voir 2.7 'Indications pour l'entretien').



Retirer la boule d'attelage de son emplacement de rangement dans le véhicule.

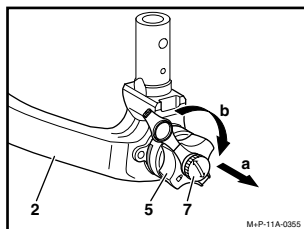
Le tube de pénétration (10), la bille de déverrouillage (4), la bille de verrouillage (3) et la molette (5) ne doivent pas être encrassés ni endommagés. (En cas de salissures, voir 2.7 'Indications pour l'entretien').

2.2 Préparation de la boule d'attelage en vue de sa mise en place



La boule d'attelage (2) doit être 'armée', c'est à dire :

- Le repère rouge (11) sur la molette (5) pointe vers le repère blanc (12) sur la boule d'attelage (2).
- La molette se détache nettement de la boule d'attelage (2), de sorte qu'il existe un espace (15) d'au moins 4 mm entre la molette (5) et la boule d'attelage (2).
- La bille de verrouillage (3) pénètre de tout son diamètre dans son logement (10) de la boule d'attelage.
- La clé (7) est enfichée dans la serrure, la flèche sur la clé (7) est tournée vers le symbole « serrure ouverte » et ne peut pas être retirée.



Attention

La boule d'attelage (2) peut seulement être montée lorsqu'elle est armée.

Si la boule d'attelage (2) **n'est pas armée**, armez-là de la manière suivante :

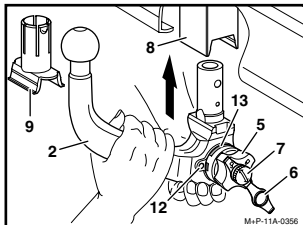
La boule d'attelage doit être déverrouillée, c'est à dire que la flèche sur la clé (7) doit pointer vers le symbole « serrure ouverte » sur la molette (5).

Tenir fermement la boule d'attelage (2) de la main gauche. Avec la main droite, tirer la molette (5) **dans le sens de la flèche a**, puis, en position tirée, tourner la molette **dans le sens de la flèche b**. La boule d'attelage (2) est maintenue armée.

Attention

Si la boule d'attelage (2) ne se laisse pas armer comme indiqué ci-dessus, il ne faut pas l'utiliser. Voyez votre atelier agréé à ce sujet.

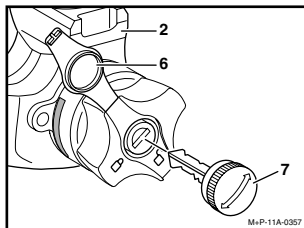
2.3 Montage de la boule d'attelage sur le véhicule



Attention

Lors de la mise en place de la boule d'attelage (2), il ne faut pas prendre la molette dans la main. En effet, lors du verrouillage, la molette (5) revient en sens inverse des aiguilles d'une montre et repose contre la boule d'attelage (2).

Insérer dans le sens de la flèche, la boule d'attelage (2) armée dans le tube récepteur (8) et pousser fortement vers le haut, jusqu'à ce que la boule d'attelage (2) s'enclenche.



Attention

La boule d'attelage (2) est correctement enclenchée, lorsque le repère vert (13) sur la molette (5) pointe vers le repère blanc (12) sur la boule d'attelage, lorsque la clé (7) peut être retirée et que l'espace entre la molette (5) et la boule d'attelage (2) n'existe plus.

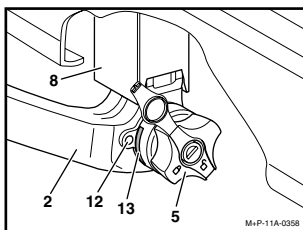
Tourner la clé (7) dans le sens des aiguilles d'une montre, pour verrouiller la boule d'attelage (2). Une fois la clé (7) retirée, la molette (5) ne doit plus se laisser tirer sur le côté. Protéger la serrure à l'aide du recouvrement (6).

Attention

Pour des raisons de sécurité, la boule d'attelage (2) doit être verrouillée après montage.

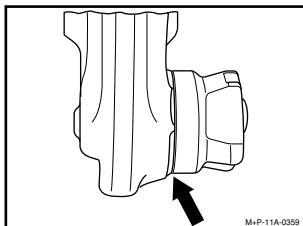
Ranger le bouchon (9) dans le véhicule.

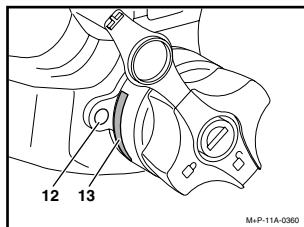
2.4 Contrôle de sécurité



Pour des raisons de sécurité, vous devez contrôler la fixation correcte de la boule d'attelage (2) comme suit.

1. Le repère vert (13) sur la molette (5) pointe vers le repère blanc (12) sur la boule d'attelage (2).
2. La molette (5) repose directement sur la boule d'attelage (2), sans aucun espace (flèche) et se laisse verrouiller.
3. La boule d'attelage (2) est solidement logée dans le tube récepteur (8). Même en la secouant violemment à la main, il ne doit y avoir aucun jeu.
4. La boule d'attelage (2) est verrouillée, c'est à dire que la molette (5) ne se laisse plus tourner de côté.



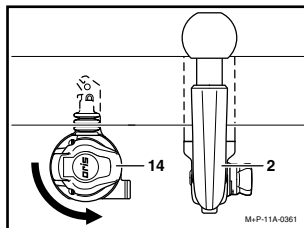


- (12) repère blanc sur la boule d'attelage
- (13) repère vert sur la molette

Attention

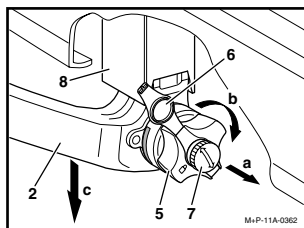
Si l'un de ces 4 points n'est pas acquis, il est interdit de mettre le dispositif d'attelage en service. Risque d'accident. Merci de vous mettre en rapport avec votre atelier agréé.

2.5 Prise de courant pour remorque



La prise de courant basculable (14) (flèche) se trouve à côté de la boule d'attelage (2) montée.

2.6 Dépose de la boule d'attelage



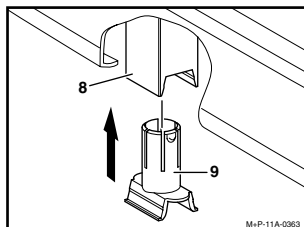
La flèche sur la clé (7) doit pointer vers le symbole « serrure ouverte » de la molette (5).

Maintenir la boule d'attelage (2) de la main gauche. Avec la main droite, tirer la molette (5) **dans le sens de la flèche a**. En position tirée, tourner la molette jusqu'en butée **dans le sens de la flèche b** et la maintenir dans cette position. Retirer la boule d'attelage (2) **dans le sens de la flèche c** pour l'extraire du tube récepteur (8). Relâcher la molette (5). La boule d'attelage (2) est à nouveau armée et peut être rangée dans cet état.

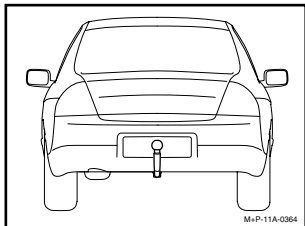
Rangez la boule d'attelage (2) dans l'auge de la roue de secours ou dans un compartiment latéral du coffre à bagages et fixez-la à l'aide de la fixation prévue à cet effet.

Attention

Ne posez jamais la boule d'attelage (2) dans le coffre à bagages sans la fixer. Sinon, un brusque coup de frein peut mettre les occupants du véhicule en danger et causer des dommages dans le coffre à bagages.



Dès que la boule d'attelage est retirée de son logement, remettre le bouchon (9) dans le tube récepteur (8), afin d'éviter que des salissures y pénètrent.



Attention

Conformément au code de la route, la plaque minéralogique doit être parfaitement lisible. Vous êtes donc dans l'obligation légale de retirer la boule d'attelage lorsque vous circulez sans remorque, si la boule, comme représenté sur la figure, est plus haute que le bord inférieur de la plaque. Vous risquez une amende en cas de contravention.

2.7 Indications pour l'entretien

Pour un fonctionnement correct, la boule d'attelage et le tube récepteur doivent toujours être propres.

Graisser à intervalles réguliers les surfaces de glissement avec une graisse exempte de résines. Traitez la serrure au graphite.

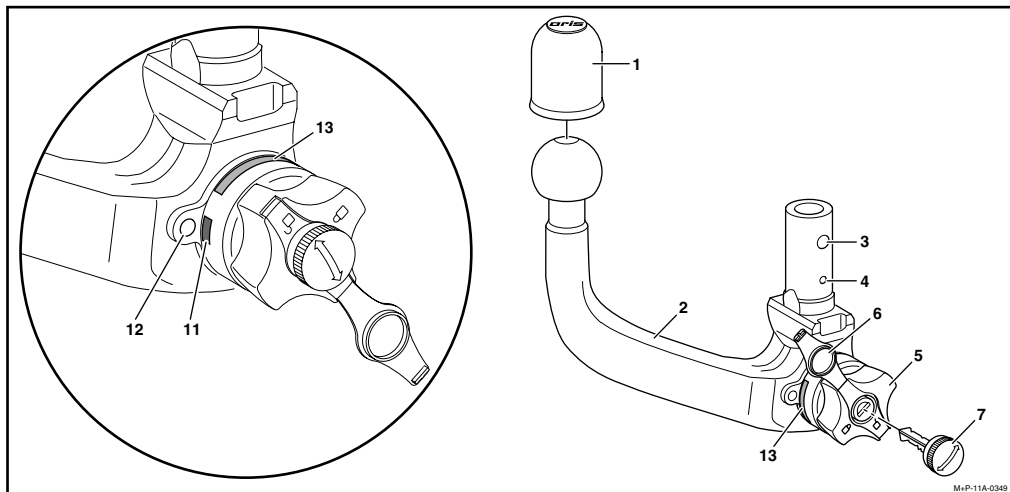
Toujours graisser la boule qui reçoit l'accouplement de la remorque (ceci diminue l'usure).

Dès que le diamètre atteint 49 mm en un point quelconque de la boule, il est interdit de continuer à utiliser la boule d'attelage amovible.

Attention

En cas de nettoyage du véhicule au jet de vapeur, il faut déposer la boule d'attelage et poser le bouchon sur le tube récepteur.

Ne pas nettoyer la boule d'attelage au jet de vapeur, car ceci enlèverait la graisse indispensable au bon fonctionnement du dispositif d'attelage.



Overzicht

1. Beschermdop
2. Kogelkop
3. Vergrendelingskogel
4. Arrêteerkogel (voor vergrendeling)
5. Knop
6. Stop
7. Sleutel
11. Rode markering op knop
12. Witte markering op kogelkop
13. Groene markering op knop

Inhoudsopgave

	pagina
1. Inleiding	20
2. Bediening	20
2.1 Voorbereiding voor het monteren van de kogelkop	20
2.2 Voorbereiding voor het aanbrengen van de kogelkop	21
2.3 Kogelkop op auto monteren	22
2.4 Veiligheidscontrole	22
2.5 Aanhangwagencontactdoos	23
2.6 Kogelkop verwijderen	23
2.7 Onderhoudstips	24

1. Inleiding

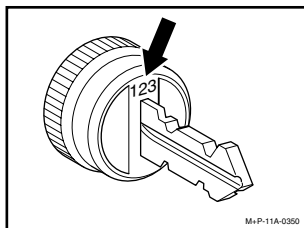
Attentie!

Gebruik nooit hulpmiddelen of hulpgereedschappen voor het monteren, resp. verwijderen van de kogelkop. Hierdoor zou het vergrendelingsmechanisme van de trekhaak kunnen worden beschadigd, zodat een veilig gebruik van de trekhaak niet meer gewaarborgd is.

Het aanbrengen, resp. verwijderen van de kogelkop is met normale handkracht mogelijk.

Bedieningsinstructies:

- Lees voor het gebruik van de trekhaak de handleiding zorgvuldig door.
- Voer geen wijzigingen of reparatie aan de kogelkop of de bevestigingshuls uit.
- Neem bij problemen met de trekhaak contact op met uw dealer.
- Controleer voor elke rit of de kogelkop correct vergrendeld is.
- Bij het gebruik van de trekhaak moet de sleutel uit het slot zijn genomen.
- **Vergrendel nooit de kogelkop bij een aangekoppelde aanhangwagen.**

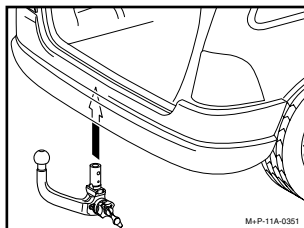


Voor de eerste ingebruikname van de kogelkop beslist het op de sleutel aangebrachte nummer noteren:

Sleutelnummer:

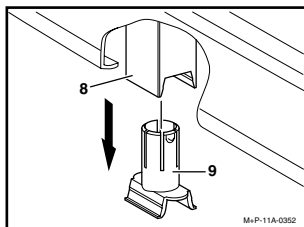
2. Bediening

2.1 Voorbereiding voor het monteren van de kogelkop



De opname voor de kogelkop en de contactdoos bevinden zich onder de bumper.

De afneembare kogelkop is of in de reservewielkom of in het opbergvak aan de zijkant in de bagageruimte ondergebracht en wordt daar met een daarvoor bedoeld hulpmiddel vastgehouden.

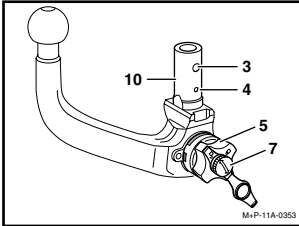


In de opnamehuls (8) is een stop (9) ter voorkoming van vervuiling geplaatst.

Trek de stop (9) uit de opnamehuls (8).

Attentie!

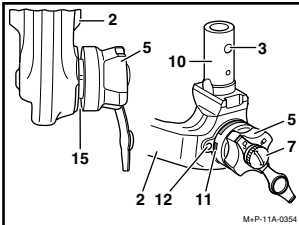
Controleer voor het aanbrengen van de kogelkop altijd de opnamehuls (8) op vervuiling. Om een goede vergrendeling van de kogelkop te kunnen waarborgen moeten verontreinigingen in de opnamehuls (8) beslist worden verwijderd (zie 2.7 "Onderhoudstips").



Neem de kogelkop uit het opbergvak.

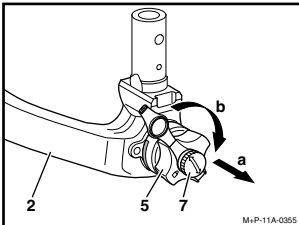
De tap (10), de arrêteerkogel (4), de vergrendelingskogel (3) en de knop (5) mogen niet vervuild of beschadigd zijn (bij vervuilingen zie 2.7 "Onderhoudstips").

2.2 Voorbereiding voor het aanbrengen van de kogelkop



De kogelkop (2) moet zijn voorgespannen, d.w.z.

- de rode markering (11) op de knop (5) is gericht naar de witte markering (12) op de kogelkop (2).
- de knop staat duidelijk zichtbaar weg van de kogelkop (2), zodat er een luchtspleet (15) van minimaal 4 mm tussen de knop (5) en de kogelkop (2) aanwezig is.
- de vergrendelingskogel (3) kan over de volle diameter in de tap (10) van de koppelingskogel worden ingedrukt.
- de sleutel (7) steekt in het slot, de pijl op de sleutel (7) wijst naar het symbool "Schloss offen" en de sleutel (7) kan niet uit het slot worden getrokken.



Attentie!

De kogelkop (2) kan alleen in de voorgespannen staat worden gemonteerd.

Als de kogelkop (2) **niet gespannen** is, moet deze als volgt worden gespannen:

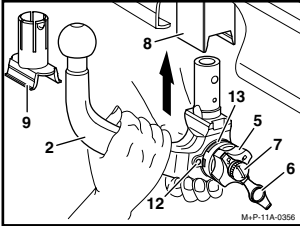
De kogelkop moet afgesloten zijn, d.w.z. de pijl op de sleutel (7) moet wijzen naar het symbool "Schloss offen" op de knop (5).

De kogelkop (2) met de linkerhand vasthouden. Met de rechterhand de knop (5) in de **pijlrichting a** uittrekken en aansluitend hierop in de aangetrokken stand tot aan de aanslag in de **pijlrichting b** draaien. De kogelkop (2) is dan gespannen.

Attentie!

Als de kogelkop (2) niet zoals boven beschreven is kan worden voorgespannen, mag u de kogelkop (2) niet gebruiken. Neem contact op met uw dealer.

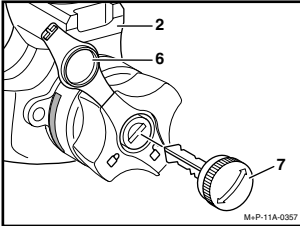
2.3 Kogelkop op de auto monteren



Attentie!

Bij het aanbrengen van de kogelkop (2) mag de knop niet met de hand worden vastgehouden. Bij het vergrendelen draait de knop (5) linksom terug en ligt dan tegen de kogelkop (2).

De kogelkop (2) in gespannen staat in de richting van de pijl in de opnamehuls (8) schuiven en krachtig naar boven drukken tot de kogelkop (2) vergrendelt.



Attentie!

De kogelkop (2) is correct vergrendeld als de groene markering (13) op de knop (5) in lijn ligt met de witte markering (12) op de kogelkop, als de sleutel (7) kan worden losgetrokken en er geen spleet meer tussen de knop (5) en de kogelkop (2) aanwezig is.

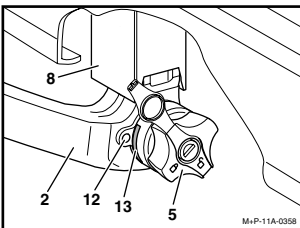
Kogelkop (2) met de sleutel (7) door rechtsom te draaien afsluiten. Nadat de sleutel (7) uit het slot is getrokken, mag de knop (5) niet meer kunnen worden uitgetrokken. Dek het slot met de stop (6) af.

Attentie!

Om veiligheidsredenen moet de kogelkop (2) in ingebouwde staat afgesloten blijven.

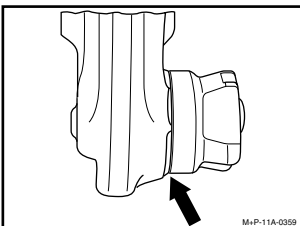
Bewaar de stop (9) in de auto.

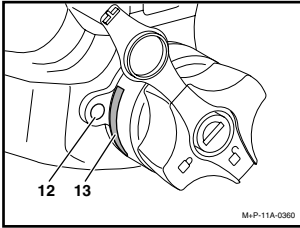
2.4 Veiligheidscontrole



Om veiligheidsredenen moet u de correcte bevestiging van de kogelkop (2) als volgt controleren.

1. De groene markering (13) op de knop (5) is gericht naar de witte markering (12) op de kogelkop (2).
2. De knop (5) ligt zonder speling tegen de kogelkop (2) (pijl) en kan met de sleutel worden afgesloten.
3. De kogelkop (2) zit vast in de opnamehuls (8). Ook bij het krachtig heen en weer drukken met de hand mag geen speling voelbaar zijn.
4. De kogelkop (2) is afgesloten, d.w.z. de knop (5) kan niet meer uit worden getrokken.



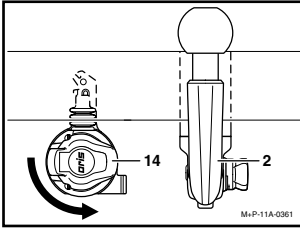


- (12) witte markering op kogelkop
- (13) groene markering op knop

Attentie!

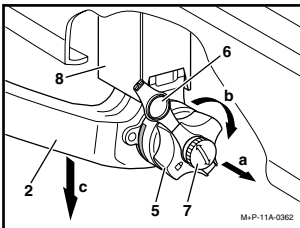
Als aan een van deze vier punten niet wordt voldaan, mag de trekhaak niet worden gebruikt. Kans op ongevallen. Neem contact op met uw dealer.

2.5 Aanhangwagencontactdoos



De kantelbare contactdoos (14) (pijl) bevindt zich naast de gemonteerde kogelkop (2).

2.6 Kogelkop verwijderen



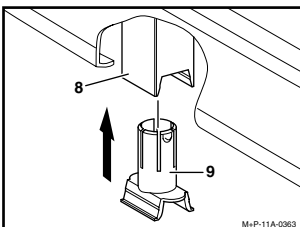
De pijl op de sleutel (7) moet in lijn liggen met het symbool “Schloss open” op de knop (5).

De kogelkop (2) met de linkerhand vasthouden. Met de rechterhand de knop (5) in de **pijlrichting a** uittrekken, in de uitgetrokken stand tot aan de aanslag in de **pijlrichting b** draaien en in deze stand vasthouden. De kogelkop (2) in de **pijlrichting c** uit de opnamehuls (8) trekken. Knop (5) loslaten. De kogelkop (2) is nu gespannen en kan zo worden opgeborgen.

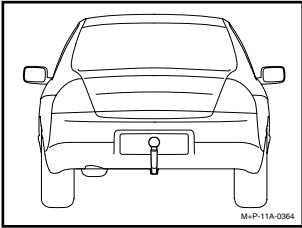
Berg de kogelkop (2) op in de reservewielschotel of in het opbergvak aan de zijkant in de bagageruimte en zet hem daarbij met de daarvoor bedoelde hulpmiddelen vast.

Attentie!

De kogelkop (2) niet los in de bagageruimte laten liggen. De kogelkop brengt anders bij plotseling remmen de inzittenden in gevaar en kan beschadigingen in de bagageruimte veroorzaken.



Ter bescherming tegen vuil moet de stop (9) bij een gedemonteerde kogelkop steeds in de opnamehuls (8) worden geplaatst.



Attentie!

Overeenkomstig 70/222/EG moet de kentekenplaat goed zichtbaar zijn. U bent dan ook wettelijk verplicht de kogelkop bij het rijden zonder aanhangwagen te demonteren, als de kogel zoals in de afbeelding boven de onderzijde van de kentekenplaat ligt. Als dit wordt nagelaten kunt u een boete krijgen.

2.7 Onderhoudstips

Voor een juiste werking moeten de kogelkop en de opnamehuls steeds schoon zijn.

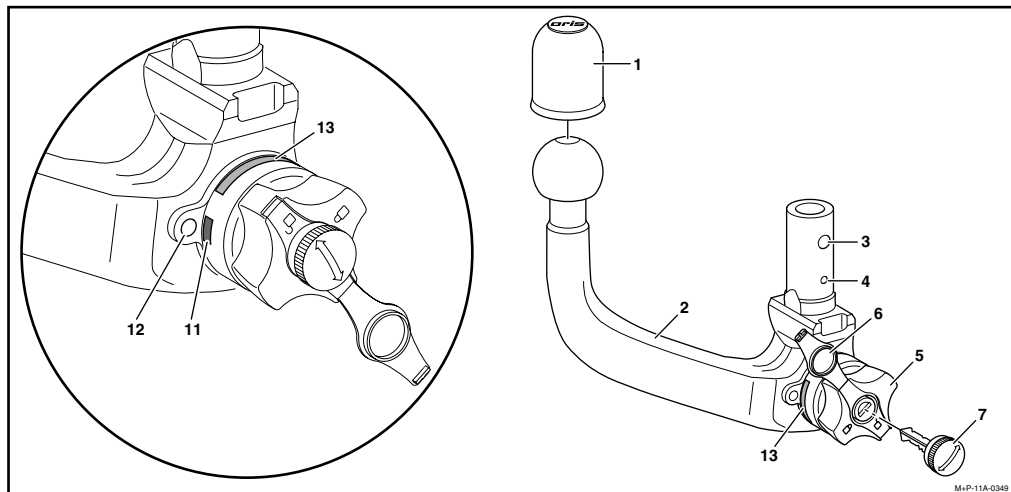
De draag- en glijvlakken moeten met harsvrij vet regelmatig worden ingevet. Het slot moet met grafiet worden ingespoten.

De kogel op de kogelkop voor de opname van de trekkogelkoppeling van de aanhangwagen moet steeds worden ingevet (minder slijtage).

Controleer regelmatig de diameter van de kogel. Zodra de diameter op een willekeurige plaats nog maar 49 mm bedraagt, mag de afneembare kogelkop met het oog op de veiligheid niet meer worden gebruikt.

Attentie!

Bij het schoonmaken van de auto met een hogedrukreiniger moet de kogelkop worden verwijderd en moet de afsluitstop in de opnamehuls worden geplaatst. De kogelkop niet met een hogedrukreiniger reinigen, daar hierbij het voor de smering noodzakelijke vet wordt weggespoten.



Sinopsis

1. Caperuza protectora
2. Rótula
3. Bola de bloqueo
4. Bola de liberación (para bloqueo)
5. Rueda de mano
6. Tapa
7. Llave
11. Marca roja en la rueda de mano
12. Marca blanca en la rótula
13. Marca verde en la rueda de mano

Índice

Página

1. Introducción	26
2. Utilización	26
2.1 Preparación para la recepción de la rótula	26
2.2 Preparación para la colocación de la rótula	27
2.3 Colocación de la rótula en el vehículo	28
2.4 Comprobación de seguridad	28
2.5 Enchufe para remolque	29
2.6 Retirada de la rótula	29
2.7 Indicaciones de conservación	30

1. Introducción

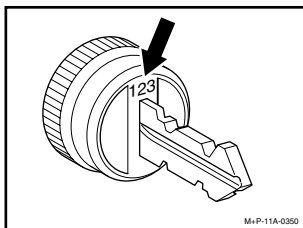
¡Atención!

No utilice jamás medios o herramientas auxiliares para colocar o retirar la rótula, ya que podría dañar el mecanismo de bloqueo de la rótula y no se podría garantizar la seguridad de utilización del dispositivo de remolque.

La rótula se puede colocar y retirar empleando simplemente la fuerza de la mano.

Indicaciones de uso:

- Lea detenidamente estas instrucciones de uso antes de utilizar el dispositivo de remolque.
- No realice modificaciones ni reparaciones en la rótula ni en el casquillo de recepción.
- Acuda a su taller concertado si se le presentan dificultades de manipulación u observa alguna irregularidad.
- Compruebe antes de cada viaje que la rótula se encuentra debidamente bloqueada.
- Antes de iniciar la marcha compruebe que el cierre está cerrado y la llave extraída.
- **No desbloquee jamás la rótula con un remolque enganchado.**

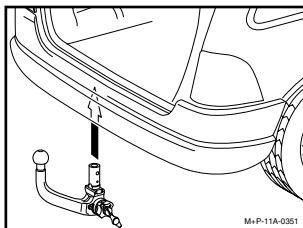


Antes de montar por primera vez la rótula anote el número grabado en la llave:

Número de la llave:

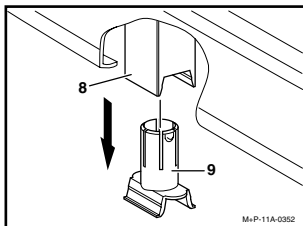
2. Utilización

2.1 Preparación para la recepción de la rótula



El alojamiento para la rótula y el enchufe se encuentran debajo del paragolpes.

La rótula desmontable está guardada o bien en la cubeta de la rueda de repuesto o bien en un compartimento lateral en el maletero, asegurada por un elemento auxiliar previsto al efecto.

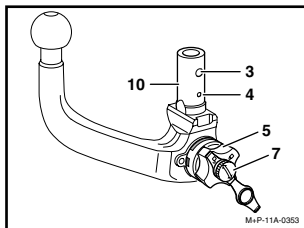


En el casquillo de recepción (8) hay un tapón obturador (9) para protegerlo de la suciedad.

Extraiga el tapón obturador (9) del casquillo de recepción (8).

¡Atención!

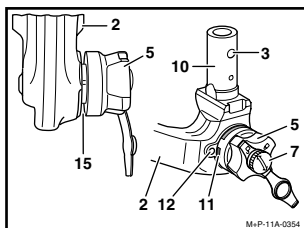
Antes de montar la rótula compruebe siempre que el casquillo de recepción (8) no presenta acumulaciones de suciedad. Para garantizar la seguridad del bloqueo de la rótula es imprescindible eliminar la suciedad del casquillo de recepción (8). (véase la página 2.7, indicaciones de conservación)



Extraiga la rótula de su compartimento en el vehículo.

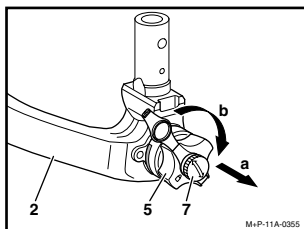
El mástil empotrable (10), la bola de liberación (4), la bola de bloqueo (3) y la rueda de mano (5) deben estar limpios y en buen estado (en caso de suciedad, véase el apartado 2.7 "Indicaciones de conservación").

2.2 Preparación para la colocación de la rótula



La rótula (2) ha de estar pretensada, es decir:

- la marca roja (11) de la rueda de mano (5) apunta hacia la marca blanca (12) de la rótula (2),
- la rueda de mano resulta claramente visible desde la rótula (2), de forma que entre la rueda de mano (5) y la rótula (2) quede un espacio intersticial (15) mínimo de 4 mm,
- la bola de bloqueo (3) se introduce completamente en el mástil empotrable (10) de la bola de enganche al presionarla,
- la llave (7) está introducida en la cerradura, la flecha sobre la llave (7) apunta hacia el símbolo "Cerradura abierta" y la llave (7) no puede ser extraída.



¡Atención!

La rótula (2) sólo se puede montar debidamente pretensada.

Si la rótula (2) **no está tensada**, ténsela del modo siguiente:

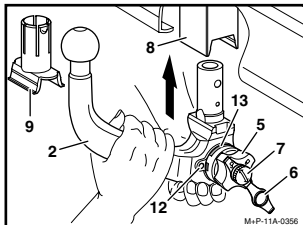
La rótula ha de estar abierta, es decir, la flecha sobre la llave (7) debe apuntar hacia el símbolo "Cerradura abierta" de la rueda de mano (5).

Sujete la rótula (2) con la mano izquierda. Con la mano derecha tire de la rueda de mano (5) en el **sentido de la flecha a** y a continuación gírela hasta el tope en el **sentido de la flecha b** sin destensarla. La rótula (2) está ahora tensada.

¡Atención!

Si la rótula (2) no se puede tensar del modo arriba descrito, no debe utilizarla. Acuda a su taller concertado.

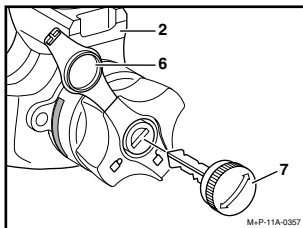
2.3 Colocación de la rótula en el vehículo



¡Atención!

Al colocar la rótula (2) no debe agarrar con la mano la rueda de mano. Al bloquear la rótula, la rueda de mano (5) retorna en sentido contrario a las agujas del reloj hasta quedar adosada de nuevo a la rótula (2).

Introduzca la rótula (2) tensada en el casquillo de recepción (8) en el sentido de la flecha y presione con fuerza hacia arriba, hasta que la rótula (2) encastre.



¡Atención!

La rótula (2) está correctamente encastrada si la marca verde (13) de la rueda de mano (5) apunta hacia la marca blanca (12) de la rótula, la llave (7) se puede extraer y el espacio intersticial entre la rueda de mano (5) y la rótula (2) ha desaparecido.

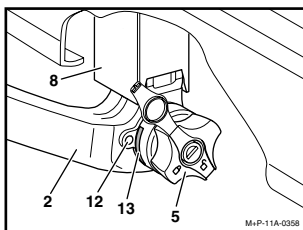
Cierre la rótula (2) con la llave (7) girando ésta en el sentido de las agujas del reloj. Una vez extraída la llave (7), ya no se debe poder tirar de la rueda de mano (5) hacia el lateral. Tape la cerradura con la tapa (6).

¡Atención!

Por razones de seguridad, la rótula (2) montada debe permanecer cerrada bajo llave.

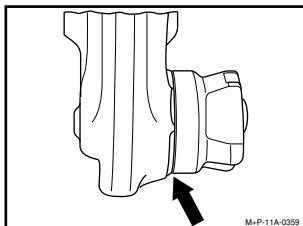
Conserve el tapón obturador (9) en el vehículo.

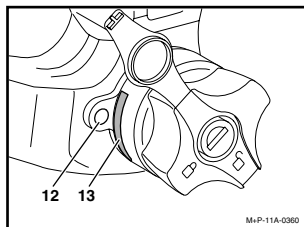
2.4 Comprobación de seguridad



Por razones de seguridad se debe comprobar la correcta fijación de la rótula (2) del modo que se expone a continuación.

1. La marca verde (13) de la rueda de mano (5) apunta hacia la marca blanca (12) de la rótula (2).
2. La rueda de mano (5) está adosada a la rótula (2) sin espacio intersticial (flecha) y se puede cerrar.
3. La rótula (2) está firmemente asentada en el casquillo de recepción (8). No debe ofrecer ninguna holgura al sacudirla con la mano.
4. La rótula (2) está cerrada, es decir, ya no se puede tirar de la rueda de mano (5) hacia el lateral.



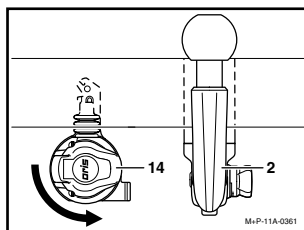


- (12) marca blanca en la rótula
- (13) marca verde en la rueda de mano

¡Atención!

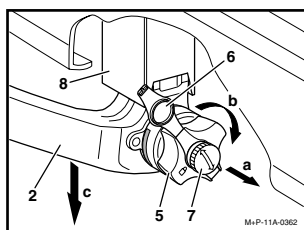
Si no concurre alguno de los puntos anteriores no se debe utilizar el dispositivo para enganche de remolque. ¡Riesgo de lesiones! Póngase en contacto con su taller concertado.

2.5 Enchufe para remolque



El enchufe (14) extraíble se encuentra junto a la rótula montada (2).

2.6 Retirada de la rótula



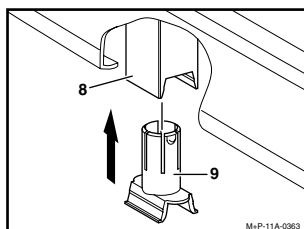
La flecha sobre la llave (7) debe apuntar hacia el símbolo "Cerradura abierta" de la rueda de mano (5).

Sujete la rótula (2) con la mano izquierda. Con la mano derecha tire de la rueda de mano (5) en el **sentido de la flecha a**, manténgala y gírela en el **sentido de la flecha b** hasta el tope y sujétela en esa posición. Saque la rótula (2) del casquillo de recepción (8) en el **sentido de la flecha c**. Suelte la rueda de mano (5). La rótula (2) se encuentra ahora tensada y se puede guardar así.

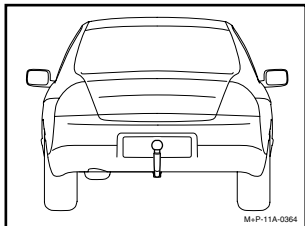
Guarde la rótula (2) en la cubeta de la rueda de repuesto o en el compartimento lateral del maletero y asegúrela allí con el dispositivo auxiliar previsto al efecto.

¡Atención!

No guarde nunca la rótula (2) en el maletero sin asegurarla debidamente, ya que podría exponer a los ocupantes del vehículo a un riesgo adicional en caso de frenazo de emergencia y podría provocar daños en el maletero.



Una vez retirada la rótula debe colocarse siempre el tapón obturador (9) en el casquillo de recepción (8) para protegerlo de la suciedad.



¡Atención!

Con arreglo a la 70/222/CE, la placa de matrícula debe quedar siempre completamente visible. El usuario se encuentra legalmente obligado a retirar la rótula cuando circule sin remolque si la altura de la misma rebasa el borde inferior de la placa de matrícula, tal como muestra la figura. La infracción se encuentra sancionada con multa.

2.7 Indicaciones de conservación

Para un perfecto funcionamiento, la rótula y el casquillo de recepción deben estar siempre limpios.

Las superficies de contacto y de fricción deben ser regularmente engrasadas con grasa exenta de resina. La cerradura debe tratarse con grasa grafitada.

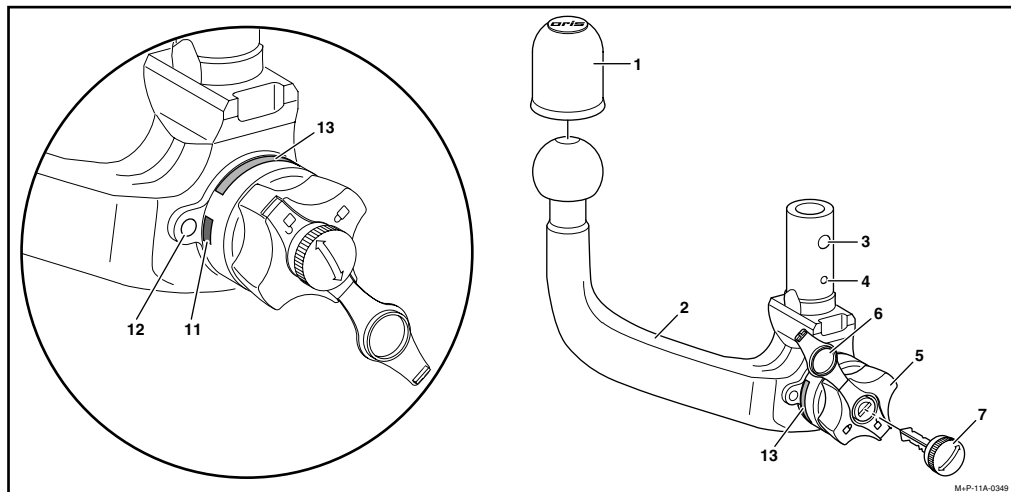
La bola de la rótula para alojar el enganche esférico del remolque debe estar siempre engrasada (reducción del desgaste).

Compruebe regularmente el diámetro de la bola. Por razones de seguridad, la rótula desmontable no debe volver a ser utilizada en cuanto el diámetro de la bola sea inferior a 49 mm en cualquier punto.

¡Atención!

Si va a lavar el vehículo con una lanza de chorro a vapor debe retirar antes la rótula y colocar el tapón obturador en el casquillo de recepción.

No limpie la rotula con una lanza de chorro a vapor, ya que eliminaría por completo la grasa necesaria para la lubricación.



Panoramica

1. Cappa protettiva
2. Gancio di traino
3. Sfera di bloccaggio
4. Sfera di azionamento (per il bloccaggio)
5. Manopola
6. Coperchietto
7. Chiave
11. Marcatura rossa alla manopola
12. Marcatura bianca al gancio di traino
13. Marcatura verde alla manopola

Sommario

	Pagina
1. Introduzione	32
2. Uso	32
2.1 Preparativi per l'inserimento del gancio di traino	32
2.2 Preparativi per l'applicazione del gancio di traino	33
2.3 Applicazione del gancio di traino al veicolo	34
2.4 Controllo di sicurezza	34
2.5 Presa elettrica per il rimorchio	35
2.6 Estrazione del gancio di traino	35
2.7 Indicazioni di manutenzione	36

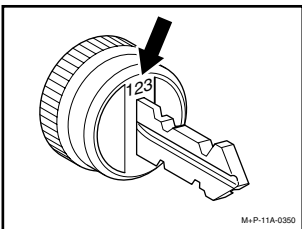
1. Introduzione

Attenzione!
Per il montaggio o lo smontaggio del gancio di traino non fate mai uso di strumenti o utensili, in quanto si potrebbe danneggiare il dispositivo di chiusura del gancio. In tal caso non sarebbe più possibile garantirne un uso sicuro.

L'inserimento e l'estrazione del gancio di traino funziona senza alcuno sforzo.

Indicazioni per l'uso:

- Prima di usare il gancio di traino leggete con cura le presenti istruzioni d'uso.
- Non eseguite alcuna riparazione o modifica al gancio di traino o alla bussola di innesto.
- In caso di difficoltà o di irregolarità nell'uso del gancio rivolgetevi al vostro rivenditore autorizzato o al concessionario.
- Prima di ogni viaggio controllate che il gancio di traino sia correttamente serrato.
- Durante ogni viaggio la serratura deve essere chiusa a chiave e la chiave deve essere sfilata.
- **Non sbloccate mai il gancio di traino con il rimorchio ancora agganciato.**

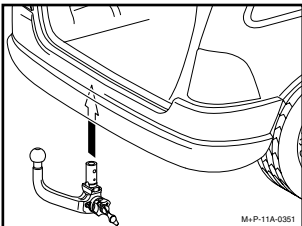


Prima di usare per la prima volta il gancio di traino annotare assolutamente il numero riportato sulla chiave:

Numero di chiave:

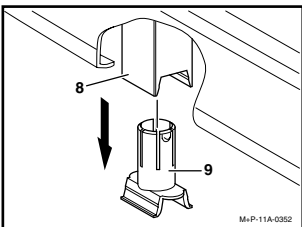
2. Uso

2.1 Preparativi per l'inserimento del gancio di traino



Le sedi per l'applicazione del gancio di traino e della presa di corrente per il rimorchio si trovano al di sotto del paraurti.

Il gancio di traino asportabile si trova o nella conca della ruota di scorta oppure in un apposito vano del bagagliaio e vi si trova fissato mediante un apposito dispositivo.

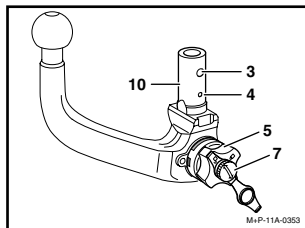


Per proteggere la sede da eventuale sporcizia, nella bussola di innesto (8) è inserito un tappo (9).

Estrarre il tappo (9) dalla bussola di innesto (8).

Attenzione!

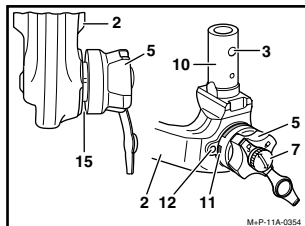
Prima di inserire il gancio di traino controllate sempre che nella bussola di innesto (8) non vi sia sporcizia. Per garantire un sicuro serraggio del gancio è assolutamente necessario liberare la bussola di innesto (8) da qualsiasi tipo di sporcizia o di corpo estraneo (vedi a 2.7 "Indicazioni di manutenzione").



Estrarre il gancio di traino dalla sua sede di conservazione nel veicolo.

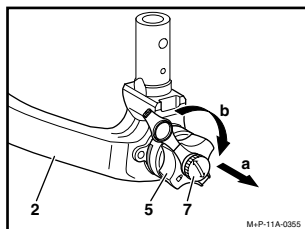
Lo stelo di innesto (10), la sfera di azionamento (4), la sfera di bloccaggio (3) e la manopola (5) non devono essere sporchi o danneggiati (in caso di sporcizia vedi 2.7 "Indicazioni di manutenzione").

2.2 Preparativi per l'applicazione del gancio di traino



Il gancio di traino deve essere pretensionato, vale a dire

- la marcatura rossa (11) sulla manopola (5) è rivolta verso la marcatura bianca (12) sul gancio di traino (2).
- la manopola è visibilmente staccata dal gancio di traino (2), in maniera che si forma una fessura (15) di almeno 4 mm fra la manopola (5) e il gancio di traino (2).
- la sfera di bloccaggio (3) si lascia premere per tutto il suo diametro nello stelo di innesto (10) del gancio di traino.
- la chiave (7) è inserita nella serratura, la freccia riportata sulla chiave (7) mostra sul simbolo "Serratura aperta" e la chiave (7) non può essere sfilata.



Attenzione!

Il gancio di traino (2) può essere montato solo se pretensionato.

Se il gancio di traino (2) **non è pretensionato**, pretensionatelo come descritto in seguito:

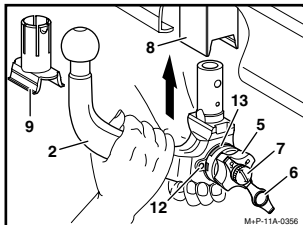
Il gancio di traino deve essere aperto, vale a dire che la freccia riportata sulla chiave (7) deve essere rivolta verso il simbolo "Serratura aperta" sulla manopola (5).

Tenere fermo il gancio di traino (2) con la mano sinistra. Con la mano destra estrarre la manopola (5) nel **senso della freccia a** e infine, in posizione estratta, ruotarla sino in fondo nel **senso della freccia b**. Il gancio di traino è ora tensionato.

Attenzione!

Se il gancio di traino (2) non si lascia pretensionare come descritto sopra esso non può essere utilizzato. Rivolgetevi in tal caso al vostro concessionario.

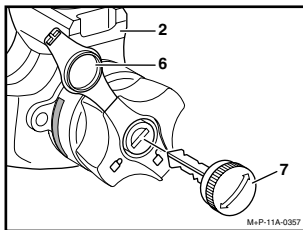
2.3 Applicazione del gancio di traino al veicolo



Attenzione!

Al momento di inserire il gancio di traino (2) la manopola non deve essere toccata con le mani. Al momento di chiudere la serratura la manopola (5) si gira in senso antiorario e va a riposizionarsi accanto al gancio di traino (2).

Inserire il gancio di traino (2) in stato tensionato e nel senso della freccia nella bussola di innesto (8) e premerlo energicamente verso l'alto, sino a che il gancio di traino (2) si innesta.



Attenzione!

Il gancio di traino (2) è correttamente inserito se la marcatura verde (13) sulla manopola (5) è rivolta verso la marcatura bianca (12) sul gancio di traino, se la chiave si lascia estrarre e se la fessura fra la manopola (5) e il gancio di traino (2) non è presente.

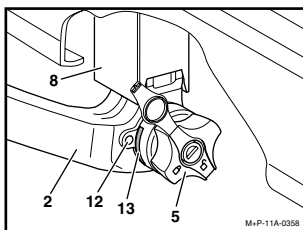
Serrare il gancio di traino (2) ruotando la chiave (7) in senso orario. Dopo aver sfilato la chiave (7) la manopola (5) non deve poter più essere estratta in senso laterale. Chiudere la serratura con il coperchietto (6).

Attenzione!

Per motivi di sicurezza il gancio di traino (2), una volta montato, deve essere serrato a chiave.

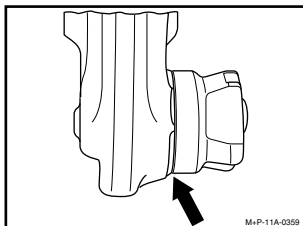
Conservare il tappo di chiusura della bussola (9) all'interno del veicolo.

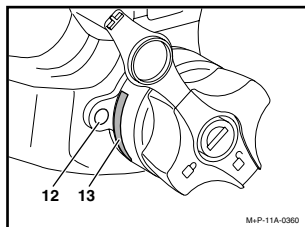
2.4 Controllo di sicurezza



Per motivi di sicurezza, la corretta chiusura del gancio di traino (2) deve essere controllata come descritto in seguito.

- 1 La marcatura verde (13) sulla manopola (5) deve essere rivolta verso la marcatura bianca (12) sul gancio di traino (2).
- 2 La manopola (5) si trova vicino al gancio di traino (2) senza alcuna fessura (freccia) e si lascia chiudere.
- 3 Il gancio di traino (2) è saldamente innestato nella bussola di innesto (8). Anche strattoneando energicamente con la mano non deve esservi alcun gioco.
- 4 Il gancio di traino (2) è serrato correttamente e la manopola (5) non si lascia più estrarre lateralmente.





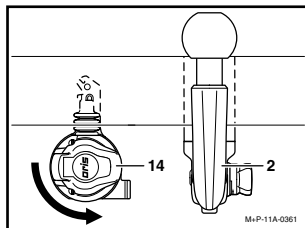
12. marcatura bianca sul gancio di traino

13. marcatura verde sulla manopola

Attenzione!

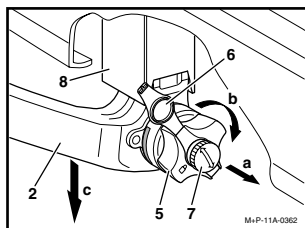
Se uno di questi 4 punti non viene soddisfatto il gancio di traino non deve essere usato. Pericolo di incidente o infortunio! Contattate il vostro concessionario.

2.5 Presa elettrica per il rimorchio



La presa di corrente orientabile (14) (freccia) si trova accanto al gancio di traino montato (2).

2.6 Estrazione del gancio di traino



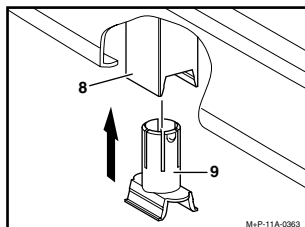
La freccia riportata sulla chiave (7) deve essere rivolta verso il simbolo "Serratura aperta" che si trova sulla manopola (5).

Tenere fermo il gancio di traino (2) con la mano sinistra. Con la mano destra estrarre la manopola (5) nel **senso della freccia a** e infine, in posizione estratta, ruotarla sino in fondo nel **senso della freccia b**, tenendola ferma in tale posizione. Estrarre il gancio di traino (2) nel **senso della freccia c** dalla bussola di innesto (8) e rilasciare la manopola (5). Il gancio di traino (2) è ora tensionato e può essere riposto nel bagagliaio.

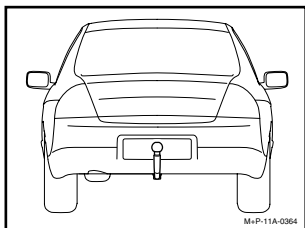
Riponete il gancio di traino (2) nella conca della ruota di scorta o nel vano laterale del bagagliaio e fissatevelo con l'apposito dispositivo.

Attenzione!

Non lasciare mai il gancio di traino (2) nel bagagliaio se non fissato. In caso contrario il gancio rappresenta un pericolo per i passeggeri del veicolo in caso di frenata e può causare danni anche nel bagagliaio.



Per proteggere la bussola di innesto (8) dalla sporcizia a gancio estratto vi si deve inserire sempre l'apposito tappo (9).



Attenzione!

Come dalla 70/222/CE la targa deve essere completamente visibile.

Per tale motivo avete l'obbligo di estrarre il gancio di traino se non marciate con rimorchio e se esso, come rappresentato in figura, si trova più in alto rispetto al bordo inferiore della targa. In caso di mancato rispetto si corre il rischio di essere multati.

2.7 Indicazioni di manutenzione

Per un corretto funzionamento il gancio di traino e la bussola di innesto devono essere sempre puliti.

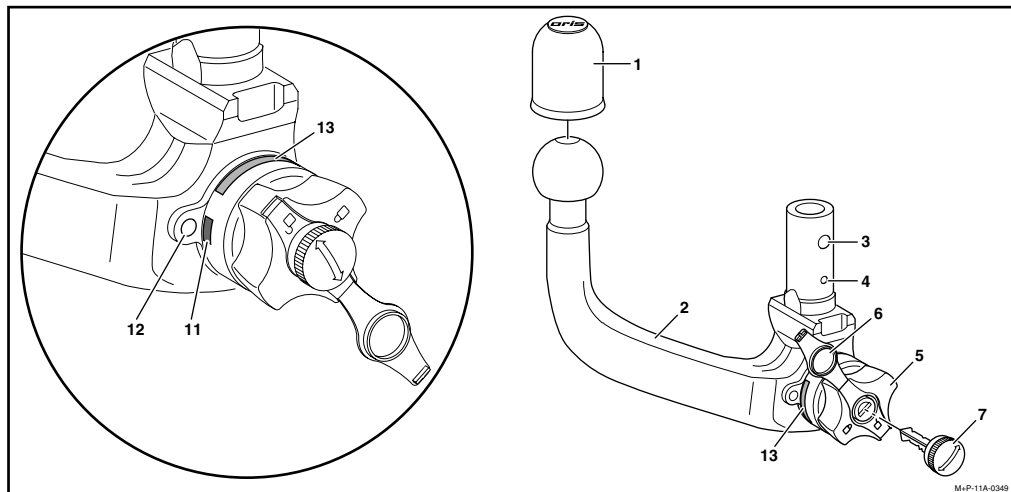
Le superfici di contatto e di scorrimento devono essere cosparse regolarmente con del grasso senza resine. La serratura deve essere lubrificata con della grafite.

La sfera del gancio di traino deve essere regolarmente ingrassata (al fine di ridurne l'usura).
Controlate regolarmente il diametro della sfera. Non appena il diametro raggiunge, indipendentemente dal punto misurato, 49 mm, il gancio di traino asportabile per motivi di sicurezza non deve più essere utilizzato.

Attenzione!

Se si lava il veicolo con una idropulitrice bisogna estrarre il gancio di traino ed inserire il tappo di protezione nella bussola di innesto.

Non lavare il gancio di traino con l'idropulitrice, in quanto verrebbe sciacquato via dal suo interno il grasso necessario per la sua lubrificazione.



Översikt

1. Skyddskåpa
2. Kulhuvud
3. Låskula
4. Utlösningsskula (för låsning)
5. Handratt
6. Kåpa
7. Nyckel
11. röd markering på handratten
12. vit markering på kulhuvudet
13. grön markering på handratten

Innehållsförteckning

	Sida
1. Inledning	38
2. Användning	38
2.1 Förberedelser för påsättning av kulhuvudet	38
2.2 Förberedelser för påsättning av kulhuvudet	39
2.3 Fastsättning av kulhuvudet på fordonet	40
2.4 Säkerhetskontroll	40
2.5 Släpvagnskontakt	41
2.6 Borttagning av kulhuvudet	41
2.7 Skötselansvisning	42

1. Inledning

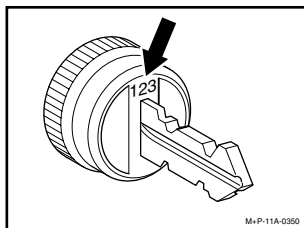
Observera:

Använd aldrig hjälpmedel eller hjälpverktyg vid montering eller borttagning av kulhuvudet. Kulhuvudets låsmekanism kan skadas och det kan inte längre garanteras att denna fungerar felfritt längre.

Påsättning och borttagning av kulhuvudet är möjligt med normal handkraft!

Användningsanvisningar:

- Läs denna bruksanvisning noggrant innan dragkroken används.
- Utför inga förändringar eller reparationer på kulhuvudet eller andra omgivande delar.
- Vid användningsproblem eller onormal funktion skall man vända sig till en märkesverkstad.
- Före var färd skall man kontrollera att kulhuvudet är låst ordentligt.
- Vid körning måste låset vara låst och nyckeln vara utdragen.
- **Lås aldrig upp kulhuvudet då släpvagnen är ansluten!**

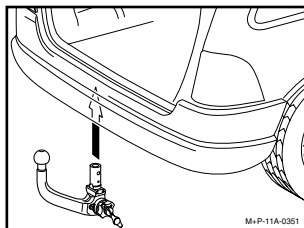


Innan första användningen av kulhuvudet skall man först notera numret som är inpräglad på nyckeln:

Nyckelnummer:

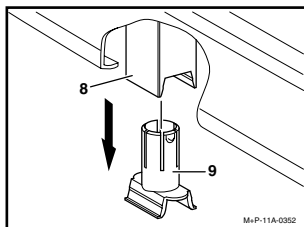
2. Användning

2.1 Förberedelser för påsättning av kulhuvudet



Dragkrokens fäste och stickkontakten befinner sig under stötfångaren.

Det avtagbara kulhuvudet befinner sig antingen i reservhjulutrymmet eller i ett fack på någon av bagageutrymmets sidor och hålls där fast på ett säkert sätt.

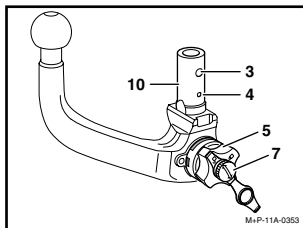


I fästhylsan (8) befinner sig en skyddspropp (9) som skyddar mot smuts.

Dra ut skyddsproppen (9) ur fästhylsan (8).

Observera:

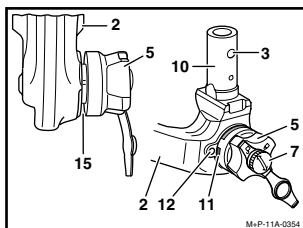
Kontrollera alltid att fästthylsan (8) är ren innan kulhuvudet sätts in. För att garantera en säker låsning av kulhuvudet måste först all smuts ovillkorligen avlägsnas ur fästthylsan (8) (se 2.7 "Skötselavvisningar").



Ta ut kulhuvudet ur sitt fack i bilen.

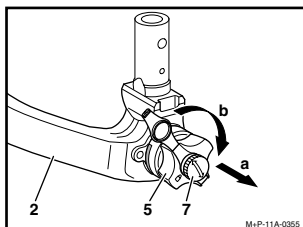
Instickningsskaft (10), utlösningsskula (4), låskula (3) och handratt (5) får inte vara smutsiga eller skadade (vid försmutsning se 2.7 "Skötselavvisningar").

2.2 Förberedelser för påsättning av kulhuvudet



Kulhuvudet (2) måste vara förspänt, dvs.,

- den röda markeringen (11) på handratten (5) pekar mot den vita markeringen (12) på kulhuvudet (2).
- handratten står ut tydligt från kulhuvudet (2) så att en spalt (15) på minst 4 mm befinner sig mellan handratt (5) och kulhuvud (2).
- låskulan (3) kan tryckas in med hela sin diameter i kopplingskulans instickningsskaft (10).
- nyckeln (7) sitter i låset och pilen på nyckeln (7) pekar på symbolen "Lås öppet" och nyckeln (7) kan inte tas bort.



Observera:

Kulhuvudet (2) kan endast monteras i spänt tillstånd.

Om kulhuvudet (2) **inte är spänt** skall det spännas på följande sätt:

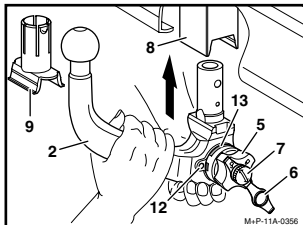
Kulhuvudet måste vara upplåst dvs. pilen på nyckeln (7) måste peka på symbolen "Lås öppet" på handratten (5).

Håll fast kulhuvudet (2) med vänster hand. Dra ut handratten (5) med höger hand i **pilriktning a** och vrid anslutningsvis i utdraget läge fram till anslag i **pilriktning b**. Kulhuvudet (2) är nu spänt.

Observera:

Om kulhuvudet (2) inte låter sig spännas på ovan beskrivna sätt får kulhuvudet (2) inte användas. Ta kontakt med märkesverkstaden.

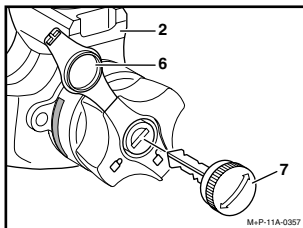
2.3 Fastsättning av kulhuvudet på fordonet



Observera:

Vid monteringen av kulhuvudet (2) får man inte gripa tag i handratten med handen. Under låsningen vrider sig handratten (5) tillbaka moturs (vänster) och ligger nu an mot kulhuvudet (2).

För in det spända kulhuvudet (2) i pilriktningen i fästhylsan (8) och tryck kraftigt uppåt tills kulhuvudet (2) hakar in.



Observera:

Kulhuvudet (2) är riktigt inhakat när den gröna markeringen (13) på handratten (5) pekar mot den vita markeringen (12) på kulhuvudet, när nyckeln (7) kan dras bort en spalten mellan handratten (5) och kulhuvudet (2) är borta.

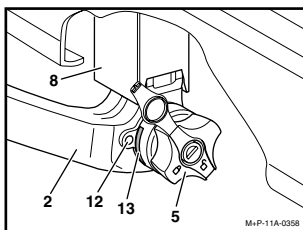
Lås kulhuvudet (2) med nyckel (7) medurs. Efter det nyckeln (7) tagits biort får handratten (5) inte kunna dras åt sidan. Täck över låset med kåpa (6).

Observera:

Av säkerhetsskäl måste kulhuvudet (2) låsas i monterat tillstånd.

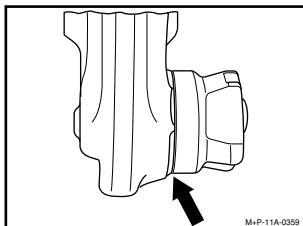
Förvara skyddsproppen (9) i fordonet.

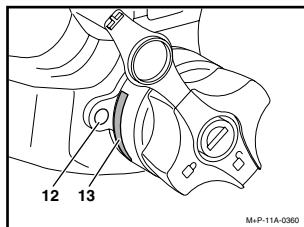
2.4 Säkerhetskontroll



Av säkerhetsskäl skall man på följande sätt kontrollera att kulhuvudet (2) sitter korrekt:

1. Den gröna markeringen (13) på handratten (5) pekar mot den vita markeringen (12) på kulhuvudet (2).
2. Handratten (5) ligger mot kulhuvudet (2) utan spalt (pil) och kan låsas.
3. Kulhuvudet (2) sitter fast i fästhylsan (8). Även vid kraftig skakning med handen får inget spel kunna upptäckas.
4. Kulhuvudet (2) är låst dvs. handratten (5) kan inte längre skjutas åt sidan.



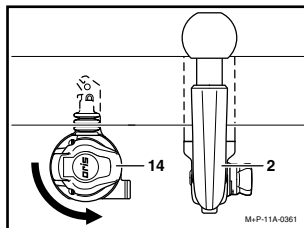


- 12. vit markering på kulhuvudet
- 13. grön markering på handratten

Observera:

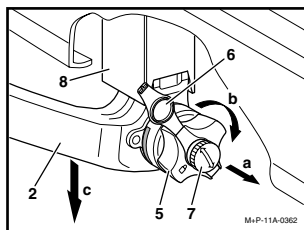
Om dessa fyra punkter inte uppfylls får man inte använda dragkroken. Det består fara för olyckor! Ta kontakt med serviceverkstaden.

2.5 Släpvgnskontakt



Den utsvängbara stickkontakten (14) (pil) befinner sig vid sidan av det monterade kulhuvudet (2).

2.6 Borttagning av kulhuvudet



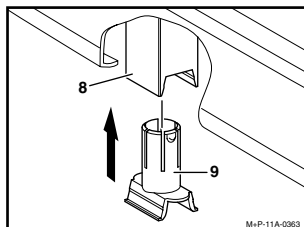
Pilen på nyckeln (7) måste peka på symbolen "Lås öppet" på handratten (5).

Håll fast kulhuvudet (2) med vänster hand. Dra ut handratten (5) med höger hand i **pilriktning a** och vrid anslutningsvis i utdraget läge fram till anslag i **pilriktning b** och håll fast i detta läge. Ta ut kulhuvudet (2) i **pilriktning c** ur fästhylsan (8). Släpp handratten (5). Kulhuvudet (2) är nu spänt och kan läggas undan i detta tillstånd.

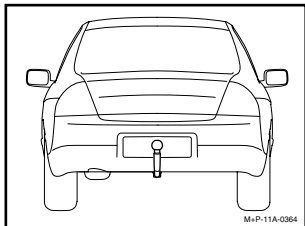
Placera kulhuvudet (2) i reservhjulstrymmet eller i facket på bagageutrymmets sidor och fäst med de härför avsedda remmarna.

Observera:

Lägg aldrig kulhuvudet (2) löst i bagageutrymmet. Kulhuvudet utgör annars en fara för passagerare vid plötslig inbromsning och kan förorsaka skador i bagageutrymmet.



Till skydd mot försmutsning skall alltid förslutningspluggen (9) vara införd i fästhylsan (8) när kulhuvudet är borttaget.



Observera:

Enligt 70/222/EG måste nummerskylten vara helt synlig. Av denna anledning är man enligt lag skyldig att ta bort kulhuvudet vid körning utan släpvagn när kulan ligger över nummerskyltens underkant, så som visas i figuren. Vid överträdelse riskerar man böter.

2.7 Skötselansvisningar

För en ordentlig funktion måste kulhuvud och fästhylsa alltid vara rena.

Anligningsytor och glidytor skall regelmässigt fettas in med hartsfritt fett. Låset skall behandlas med grafit.

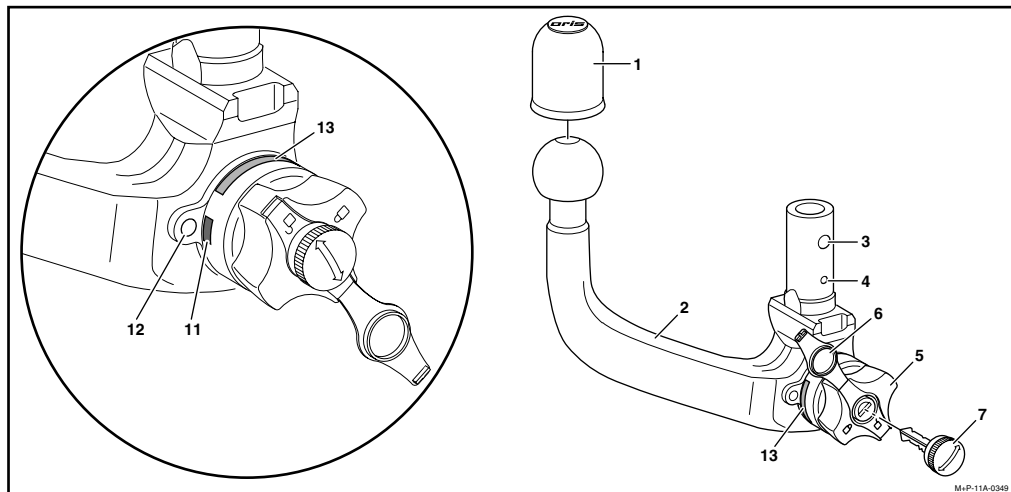
Kulan på kulhuvudet som används för festsättning av släpvnagskopplingen skall alltid vara infettad (minskat slitage).

Kontrollera regelbundet kulans diameter. Så snart diametern på valfritt ställe endast uppgår till 49 mm, får det avtagbara kulhuvudet av säkerhetsskäl inte längre användas.

Observera:

Vid rengöring av bilen med högtrycksaggregat måste kulhuvudet tas bort och förslutningsproppen sätts in i fästhylsan.

Kulhuvudet får inte rengöras med högtrycksaggregat eftersom då det för smörjningen nödvändiga fettat tvättas bort.



Přehled

1. Ochranná čepička
2. Kulová hlava spojky
3. Blokovací kulička
4. Vypínací kulička (pro zablokování)
5. Ruční kolečko
6. Kryt
7. Klíč
11. Červená značka na ručním kolečku
12. Bílá značka na kulové hlavě spojky
13. Zelená značka na ručním kolečku

Seznam

Stránka

1. Úvod	44
2. Obsluha	44
2.1 Příprava k uchycení kulové hlavy spojky	44
2.2 Příprava k připevnění kulové hlavy spojky	45
2.3 Připevnění kulové hlavy spojky na vozidle	46
2.4 Bezpečnostní kontrola	46
2.5 Zásuvka přívěsu	47
2.6 Odejmutí kulové hlavy spojky	47
2.7 Pokyny k ošetřování	48

1. Úvod

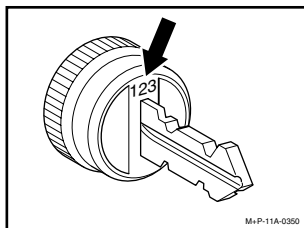
Pozor!

Nikdy nepoužívejte pomocných prostředků nebo pomocných nástrojů pro připevnění, případně odejmutí kulové hlavy spojky. Tím by se mohl blokovací mechanismus kulové hlavy spojky poškodit tak, že už není více zaručeno bezpečné používání závěsného zařízení.

Připevnění, popřípadě odejmutí kulové hlavy spojky lze provést normální ruční silou.

Pokyny k obsluze:

- Před použitím závěsného zařízení si pečlivě přečtete tento návod k obsluze.
- Na kulové hlavě spojky nebo upínacím pouzdru neprovádějte změny nebo opravy.
- Při potížích s manipulací nebo nápadných vlastnostech se obraťte na svou odbornou dílnu.
- Před každou jízdou přezkoušejte náležitě zablokování kulové hlavy spojky.
- Při každém provozu jízdy musí být zámek uzamčen a klíč vytažen.
- **Nikdy neobblokuje kulovou hlavu spojky při připojeném přívěsu.**

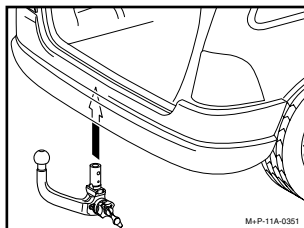


Před prvním použitím kulové hlavy spojky si poznamenejte na klíči vyražené číslo:

Číslo klíče:

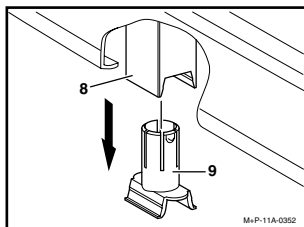
2. Obsluha

2.1 Příprava k uchycení kulové hlavy spojky



Uchycení pro kulovou hlavu spojky a zásuvka se nacházejí pod nárazníkem.

Odnímatelná kulová hlava spojky je umístěna buď v misce rezervního kola anebo v boční přihrádce v zavazadlovém prostoru a je tam bezpečně zajištěna k tomu daným pomocným prostředkem.

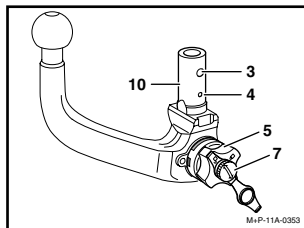


V upínacím pouzdru (8) je k ochraně před znečištěním nasazena uzavírací zátka (9).

Uzavírací zátku (9) vytáhněte z upínacího pouzdra (8).

Pozor!

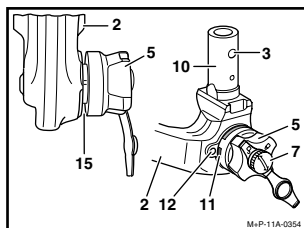
Pře nasazením kulové hlavy spojky vždy přezkoušejte, není-li upínací pouzdro (8) znečištěné. K zaručení bezpečného zablokování kulové hlavy spojky musí být znečištění v upínacím pouzdro (8) bezpodmínečně odstraněna (viz 2.7 "Pokyny k ošetřování").



Vyjměte kulovou hlavu spojky z jejího místa uložení ve vozidle.

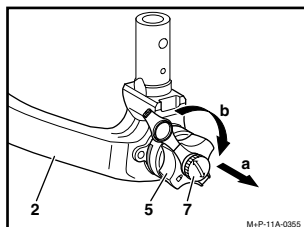
Zástrčný kolík (10), vypínací kuličku (4), blokovací kuličku (3) a ruční kolečko (5) nesmí být znečištěny nebo poškozeny (při znečištění viz 2.7 "Pokyny k ošetřování").

2.2 Příprava k připevnění kulové hlavy spojky



Kulová hlava spojky (2) musí být předpjatá, tzn.,

- červená značka (11) na ručním kolečku (5) ukazuje k bílé značce (12) na kulové hlavě spojky (2).
- ruční kolečko zřetelně odstává od kulové hlavy spojky (2) tak, že existuje mezi ručním kolečkem (5) a kulovou hlavou spojky (2) mezera (15) aspoň 4 mm.
- blokovací kuličku (3) lze v jejím plném průměru vtlačit do zástrčného kolíku (10) kulové hlavy spojky.
- Klíč (7) je zastrčen v zámku, šipka klíče (7) ukazuje na symbol "zámek otevřen" a klíč (7) nelze vytáhnout.



Pozor!

Kulovou hlavu spojky (2) lze zamontovat pouze v předpjatém stavu.

Není-li kulová hlava spojky (2) napjatá, napněte ji následujícím způsobem:

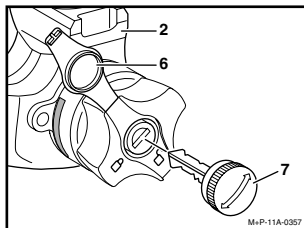
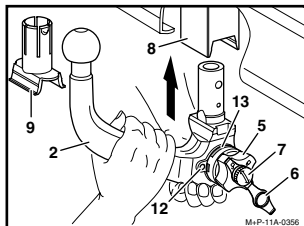
Kulová hlava spojky musí být odemčená, tzn. šipka na klíči (7) musí ukazovat na symbol "zámek otevřen" na ručním kolečku (5).

Kulovou hlavu spojky pevně přidržujte levou rukou. Pravou rukou vytáhněte ruční kolečko (5) ve **směru šipky a** a pak jím ve vytažené poloze otáčejte až k dorazu ve **směru šipky b**. Kulová hlava spojky (2) je nyní napjata.

Pozor!

Nelze-li kulovou hlavu spojky (2) předepnout tak, jak je výše popsáno, nesmíte kulové hlavy spojky (2) používat. Vyhledejte laskavě svou odbornou dílnu.

2.3 Přípevnění kulové hlavy spojky na vozidle



Pozor!

Při nasazení kulové hlavy spojky (2) se nesmí ruční kolečko uchopit rukou. Při zablokování se ruční kolečko (5) otočí proti směru hodinových ručiček zpátky a přilehne nyní znovu ke kulové hlavě spojky (2).

Kulovou hlavou spojky (2) zavedte v napjatém stavu ve směru šipky do upínacího pouzdra (8) a silou ji přitlačte nahoru, až se kulová hlava spojky (2) zasmekne.

Pozor!

Kulová hlava spojky (2) je správně zasmeknutá, ukazuje-li zelená značka (13) na ručním kolečku (5) k bílé značce (12) na kulové hlavě spojky (2), lze-li klíč (7) vytáhnout a neexistuje-li už více mezera mezi ručním kolečkem (5) a kulovou hlavou spojky (2).

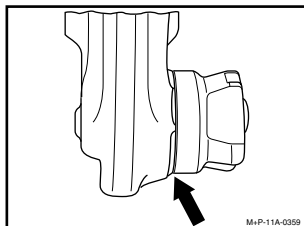
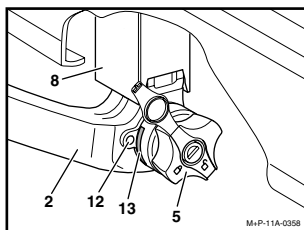
Kulovou hlavou spojky (2) uzamkněte klíčem (7) ve směru hodinových ručiček. Po vytažení klíče (7) se nesmí ruční kolečko (5) nechat táhnout ke straně. Zámek přikryjte krytem (6).

Pozor!

Z bezpečnostních důvodů musí být kulová hlava spojky (2) v namontovaném stavu uzamčena.

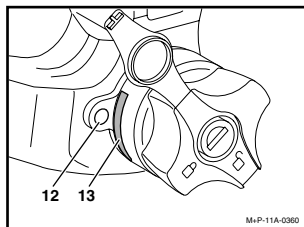
Uzavírací zátku (9) uschovejte ve vozidle.

2.4 Bezpečnostní kontrola



Z bezpečnostních důvodů musíte následujícím způsobem zkontrolovat náležité upevnění kulové hlavy spojky (2).

1. Zelená značka (13) na ručním kolečku (5) ukazuje k bílé značce (12) na kulové hlavě spojky (2).
2. Ruční kolečko (5) přiléhá ke kulové hlavě spojky (2) bez mezery (šipka) a nechá se uzavřít.
3. Kulová hlava spojky (2) je pevně upevněna v upínacím pouzdra (8). I při značném zatřesením rukou neexistuje vůle.
4. Kulová hlava spojky (2) je uzamčena, tzn. ruční kolečko (5) se nedá více táhnout ke straně.

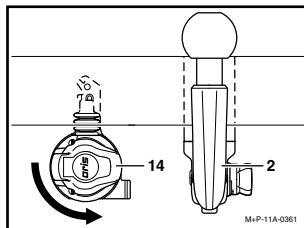


- 12. Bílá značka na kulové hlavě spojky
- 13. Zelená značka na ručním kolečku

Pozor!

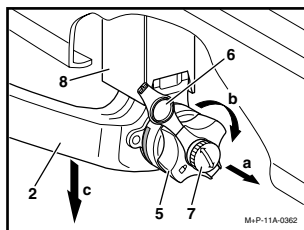
Není-li jeden z těchto 4 bodů splněn, nesmí se závěsné zařízení uvést do provozu. Vzniká nebezpečí úrazu! Spojte se laskavě se svou odbornou dílnou.

2.5 Zásuvka přívěsu



Zásuvka (14), kterou lze odklopit (šipka), se nachází vedle namontované kulové hlavy (2).

2.6 Odejmутí kulové hlavy spojky



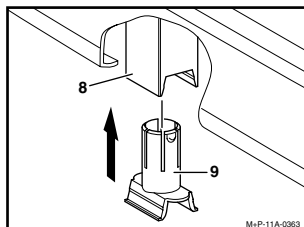
Šipka na klíči (7) musí ukazovat na symbol "zámek otevřen" na ručním kolečku (5).

Kulovou hlavu spojky (2) přidržujte levou rukou. Pravou rukou vytáhněte ruční kolečko (5) ve **směru šipky a** a pak jím ve vytažené poloze otáčejte až k dorazu ve **směru šipky b** a v této poloze jej pevně přidržte. Kulovou hlavu spojky (2) vyjměte ve **směru šipky c** z upínacího pouzdra (8). Ruční kolečko (5) uvolněte. Kulová hlava spojky (2) je nyní napjata a lze ji uložit.

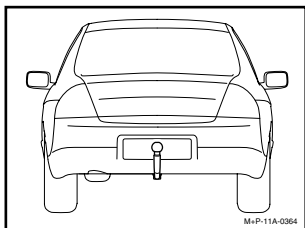
Kulovou hlavu spojky (2) uložte v misce rezervního kola nebo boční přihrádce v zavazadlovém prostoru a upevněte ji k tomu daným pomocným prostředkem.

Pozor!

Kulovou hlavu spojky (2) nikdy nenechte neupevněnou ležet v zavazadlovém prostoru. Jinak ohrožuje kulová hlava spojky při náhlém zabrzdění cestující v vozidle a může způsobit poškození.



K ochraně pře znečištěním je zapotřebí uzavírací zátku (9) u odejmuté kulové hlavy vždy vsadit do upínacího pouzdra (8).



Pozor!

Podle 70/222/ES musí být štítek čísla vozidla celý viditelný. Proto jste podle zákona povinen odejmout kulovou hlavu spojky při jízdě bez přívěsu v případě, že leží kulová hlava spojky- jak je zobrazeno na obrázku- výše než je spodní hrana štítku čísla. Při jednání proti předpisům hrozí peněžní pokuta.

2.7 Pokyny k ošetřování

Pro náležitou funkci musí být kulová hlava a upínací pouzdro neustále čisté.

Dotykové a vodící plochy je zapotřebí pravidelně čistit tukem neobsahujícím pryskyřice. Zámek je zapotřebí zpracovat grafitem.

Koule na kulové hlavě spojky k uchycení tažného zařízení přívěsu je zapotřebí neustále mazat tukem (redukce opotřebení).

Pravidelně přezkoušejte průměr na kouli. Jakmile průměr na libovolném místě činí pouze 49 mm, nesmí se odnímatelné kulové hlavy spojky z bezpečnostních důvodů už více používat.

Pozor!

Při čištění vozidla paroproudovým zařízením je zapotřebí kulovou hlavu spojky odejmout a uzavírací zátku vsadit do upínacího pouzdra.

Kulovou hlavu spojky nečistěte paroproudovým zařízením, neboť se přitom vymyje uvnitř tuk potřebný k mazání.